

VO/FV/30-156/2024-01

Beschlussvorlage

öffentlich

## Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzverwaltung <i>Vorlagenersteller:</i> Günther Wenzel	<i>Datum</i> 18.11.2024 <i>Antragsteller:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung Papendorf (Entscheidung)	03.12.2024	Ö

### Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Papendorf beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 mit Ihren Anlagen.

### Sachverhalt

Siehe Anlagen

### Finanzielle Auswirkungen

### Anlage/n

1	2025_30_Haushalt (öffentlich)
---	-------------------------------

Papendorf  
Landkreis Rostock

**Haushaltsplan  
für das  
Haushaltsjahr  
2025**

## Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	3
Vorbericht	6
Ergebnishaushalt	21
Finanzhaushalt	22
Investitionsprogramm	24
Stellenplan	26
Anlagen	29
• Muster 4a - Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	29
• Muster 4b – Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen	30
• Muster 5a - Übersicht über die Zusammensetzung des Saldos der liquiden Mittel im HH-Jahr	31
• Muster 5b - Übersicht über die Zusammensetzung des Saldos der liquiden Mittel im Finanzplanungszeitraum	32
• Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit (Datenauswertung Rubikon)	33
• Übersicht über die Erträge und Aufwendungen (elektronisch)	35
• Teilhaushalte (elektronisch)	37
• Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte (Muster 8)	43
• Produkthaushalt (Darstellung der wesentlichen Produkt elektronisch)	45

### Sonstiges

Von den nach § 1 Abs. 2 GemHVO-Doppik dem Haushaltsplan beizufügenden Anlagen sind für die Gemeinde mehrere nicht zutreffend. Sie können entfallen. Dies sind:

- die Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen,
- die Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen,
- Wirtschafts- oder Haushaltspläne sowie geprüfte Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe, der sonstigen Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, sowie der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Gemeinde mit maßgeblichem Einfluss beteiligt ist,
- eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Gemeinde nicht mit maßgeblichem Einfluss beteiligt ist,
- die Wirtschaftspläne der rechtsfähigen Anstalten des öffentlichen Rechts – mit Ausnahme der Sparkassen -, für die die Gemeinde Gewährträger ist,
- die Wirtschaftspläne/Haushaltspläne der Zweckverbände – mit Ausnahme der Zweckverbände, die ausschließlich Beteiligungen an Sparkassen halten -, bei denen die Gemeinde Mitglied mit maßgeblichem Einfluss ist und zu denen sie im laufenden Haushaltsjahr wesentliche Finanzbeziehungen unterhält.

Ergänzend sind angefügt:

- Benutzungshinweise für den doppischen Haushalt 49
- Handlungsrahmen zur Bewirtschaftung des doppischen Haushalts (Budgetregelungen) 51

## Haushaltssatzung der Gemeinde Papendorf für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des § 45 i.V. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.12.2024 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

1. im Ergebnishaushalt auf	
einen Gesamtbetrag der Erträge von	3.617.500 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	4.190.900 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	-573.400 EUR
2. im Finanzhaushalt auf	
a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	3.486.600 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen <sup>1</sup> von	3.940.700 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	-454.100 EUR
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	152.500 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	777.700 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	-625.200 EUR

festgesetzt.

### § 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

*Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.*

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

*Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.*

### § 4 Kassenkredite

*Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf* 348.600 EUR

---

<sup>1</sup> einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

## § 5 Hebesätze

Die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer A und Grundsteuer B erfolgt durch eine Neufassung der bestehenden Hebesatzsatzung. Der Beschluss über die Festsetzung der Hebesätze erfolgt gemäß § 25 Absatz 3 Satz 1 GrStG bis spätestens zum 30. Juni 2025 mit Wirkung zum 01.01.2025.

2. Gewerbesteuer auf

325 v. H.

## § 6 Amtsumlage

1. Die Amtsumlage wird auf 12,27 v. H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.

## § 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,000 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

## § 8 Weitere Vorschriften

keine

### Nachrichtliche Angaben:

- |    |  |               |
|----|--|---------------|
| 1. | Zum Ergebnishaushalt<br>Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich                                | 2.226.834 EUR |
| 2. | Zum Finanzhaushalt<br>Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich | 3.494.270 EUR |
| 3. | Zum Eigenkapital<br>Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich                     | 9.675.416 EUR |

Kritznow, den \_\_\_\_\_  
Ort, Datum

Siegel

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_

**Hinweis:**

*Die Haushaltssatzung ist gemäß § 47 Absatz 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom an-  
gezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Festsetzungen.*

*Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.*

*Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme für 10 Arbeitstage nach Bekanntmachung während der  
Sprechzeiten des Amtes Warnow-West im Amtsgebäude, Zimmer 2.3 öffentlich aus.*

---

(Unterschrift)  
Bürgermeister

# Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gemeinde Papendorf  
für das Haushaltsjahr 2025

## Inhalt

1.	Grundlagen und Rahmenbedingungen	7
2.	Statistische Angaben zur allgemeinen Entwicklung	7
3.	Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft	8
3.1.	Darstellung des Haushaltsausgleichs	8
3.1.1.	Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum	8
3.1.2.	Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzplanungszeitraum	9
3.2.	Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum	10
4.	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum	11
5.	Erläuterung der Haushaltsansätze	12
5.1.	Wichtige Erträge und Einzahlungen	12
5.2.	Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen	13
5.3.	Übersicht über die Entwicklung der Investitionen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzrechnung der Folgejahre	16
5.4.	Verpflichtungsermächtigungen	16
5.5.	Verbindlichkeiten	16
5.5.1.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres	16
5.5.2.	Entwicklung der Investitionskredite	16
5.5.3.	Kassenkredite	17
5.6.	Sonstige finanzielle Verpflichtungen	17
5.7.	Entwicklung der Sonderposten	17
5.8.	Entwicklung der Rückstellungen	18
5.9.	Übersicht über freiwillige Leistungen	18
6.	Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit	18
7.	Stellenplan	19
8.	Fazit und Ausblick	19

## **1. Grundlagen und Rahmenbedingungen**

Budgetdiskussion:

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2025 wurde auf der Grundlage der Anmeldungen der Fachämter aufgestellt. Dabei erfolgte eine Abstimmung mit den budgetverantwortlichen Amtsleitern.

Der im Ergebnis dieser Abstimmung entstandene Entwurf wurde am 05.11.2024 vom Hauptausschuss der Gemeinde Papendorf diskutiert. Hierbei wurde die Haushaltslage des Gesamthaushaltes über alle Budgets dargelegt und die einzelnen Budgets/Teilhaushalte detailliert betrachtet. Entsprechend der Empfehlung des Hauptausschusses wurde anschließend der vorliegende Haushaltsplan mit der Haushaltssatzung für das Jahr 2025 aufgestellt.

Haushaltserlass:

Ein Haushaltserlass bzw. Orientierungsdaten des Ministeriums für Inneres und Europa für die Haushaltsplanung 2025 liegen derzeit noch nicht vor. Die Zuweisungen und Umlagen für die Haushaltsplanung 2025 wurden zunächst anhand einer Hochrechnung angepasst. Aus den Angaben und Berechnungen lassen sich jedoch keinerlei Rechtsansprüche gegenüber dem Land auf Zahlungen von Zuweisungen ableiten.

Wesentliche Grundlagen für die doppische Haushaltsplanung sind die Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13.07.2011 zuletzt geändert durch Artikel 1 des Doppik-Erleichterungsgesetzes vom 23.07.2019, die Gemeinde-Haushaltsverordnung-Doppik vom 25.02.2008 zuletzt geändert durch Artikel 1 der Doppik-Erleichterungsverordnung vom 23.07.2019 und die Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik und zur Gemeindekassenvorordnung-Doppik in der aktuellen Fassung vom 23.07.2019.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Papendorf zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüft, durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Papendorf am 19.02.2015 festgestellt und öffentlich bekanntgemacht. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes 2025 sind die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2021 festgestellt. Für die Folgejahre bis 2028 liegen vorläufige Jahresabschlüsse vor, die in die Erläuterungen einbezogen werden.

## **2. Statistische Angaben zur allgemeinen Entwicklung**

Gemeindegebiet

Die Gemeinde Papendorf liegt im Landkreis Rostock, südlich der Hansestadt Rostock. Sie bildet seit dem 06.05.1991 zusammen mit den Gemeinden Elmenhorst/Lichtenhagen, Kritzmow, Lambrechtshagen, Pölchow, Stäbelow und Ziesendorf das Amt Warnow-West. Zum Gemeindegebiet gehören die Orte Papendorf, Niendorf, Sildemow, Groß Stove und Grage-topshof. Das Territorium der Gemeinde umfasst eine Fläche von 2.258 ha.



Lfd. Nr.		Jahr	Jahresergebnis	vorzutragende Beträge
			in EUR	
		1	2	4
<b>1.</b>	<b>aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge vorläufig*</b>			
1.1.	Haushaltsergebnis festgestellt	2012	236.182	236.182
	Haushaltsergebnis festgestellt	2013	36.375	272.557
	Haushaltsergebnis festgestellt	2014	160.774	433.331
	Haushaltsergebnis festgestellt	2015	13.401	446.732
	Haushaltsergebnis festgestellt	2016	172.195	618.927
	Haushaltsergebnis festgestellt	2017	184.311	803.238
	Haushaltsergebnis festgestellt	2018	131.339	934.577
	Haushaltsergebnis festgestellt	2019	617.078	1.551.655
	Haushaltsergebnis festgestellt	2020	670.010	2.221.665
	Haushaltsergebnis festgestellt	2021	296.066	2.517.731
	Haushaltsergebnis vorläufig	2022	520.502	3.038.233
	<b>bisher vorzutragen vorläufig*</b>		<b>3.038.233</b>	
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Haushaltsergebnis) vorläufig*	2023	239.901	3.278.134
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Haushaltsplan)	2024	-477.900	2.800.234
<b>2.</b>	<b>Ansatz des Haushaltsjahres</b>	<b>2025</b>	<b>-573.400</b>	<b>2.226.834</b>
<b>3.</b>	<b>Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>2025</b>	<b>2.226.834</b>	
<b>4.</b>	<b>Ansätze der Haushaltsfolgejahre</b>			
	1. Haushaltsfolgejahr	2026	-243.000	1.983.834
	2. Haushaltsfolgejahr	2027	-220.700	1.763.134
	3. Haushaltsfolgejahr	2028	-128.200	1.634.934
<b>5.</b>	<b>Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes</b>		<b>1.634.934</b>	

\* jedoch bereits unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen und Auflösungen Sonderposten

Im Haushaltsjahr 2023 und 2024 müssen erstmals die Vorträge aus Vorjahren zum Ausgleich des Ergebnishaushaltes herangezogen werden. In den Finanzplanjahren 2025 bis 2028 werden negative Salden ausgewiesen.

Insoweit ist sowohl im Haushaltsjahr als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt gegeben.

### 3.1.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 besteht, also unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zu decken.

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Finanzhaushalt ist der Bestand an liquiden Mitteln zum Ende des letzten Haushaltsjahres mit einer kameralen Rechnungslegung, soweit

er dem Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen zuzurechnen ist, mit zu berücksichtigen. Dieser wurde in der Eröffnungsbilanz mit 573.421,03 EUR festgestellt.

Lfd. Nr.		Jahr	jahresbezogener Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten	in Haushaltsfolge-jahre vorzutragende Beträge				
							in EUR			
							1	2	3	5
<b>1.</b>	<b>aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge vorläufig</b>		<b>573.421</b>			<b>573.421</b>				
1.1.	Haushaltsergebnis festgestellt	2012	221.840	295.561	73.721	795.261				
	Haushaltsergebnis festgestellt	2013	160.617	236.620	76.002	955.878				
	Haushaltsergebnis festgestellt	2014	231.771	310.148	78.377	1.187.649				
	Haushaltsergebnis festgestellt	2015	120.241	201.090	80.849	1.307.890				
	Haushaltsergebnis festgestellt	2016	209.001	318.727	109.726	1.516.892				
	Haushaltsergebnis festgestellt	2017	96.119	243.015	146.896	1.613.011				
	Haushaltsergebnis festgestellt	2018	255.132	282.392	27.260	1.868.143				
	Haushaltsergebnis festgestellt	2019	748.614	846.505	97.892	2.616.756				
	Haushaltsergebnis festgestellt	2020	671.022	766.456	95.434	3.287.778				
	Haushaltsergebnis festgestellt	2021	334.734	430.660	95.926	3.623.512				
	Haushaltsergebnis vorläufig	2022	541.471	637.892	96.420	4.164.984				
	<b>bisher vorzutragen vorläufig</b>		<b>4.164.983</b>	<b>4.569.066</b>	<b>978.503</b>	<b>4.164.984</b>				
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) vorläufig	2023	159.985	256.904	96.917	4.324.969				
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2024	-376.600	-285.500	91.100	3.948.369				
<b>2.</b>	<b>Ansatz des Haushaltsjahres</b>	<b>2025</b>	<b>-454.100</b>	<b>-363.000</b>	<b>91.100</b>	<b>3.494.269</b>				
<b>3.</b>	<b>Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>2025</b>	<b>3.494.269</b>	<b>4.177.470</b>	<b>1.257.620</b>	<b>3.494.269</b>				
<b>4.</b>	<b>Ansätze der Haushaltsfolgejahre</b>									
	1. Haushaltsfolgejahr	2026	-119.900	-36.600	83.300	3.374.369				
	2. Haushaltsfolgejahr	2027	-103.400	-19.700	83.700	3.270.969				
	3. Haushaltsfolgejahr	2028	72.400	72.400	0	3.343.369				
<b>5.</b>	<b>Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes</b>		<b>3.343.369</b>	<b>4.193.570</b>	<b>1.424.620</b>	<b>3.343.369</b>				

Im Haushaltsjahr 2023 und 2024 müssen erstmals die Vorträge aus Vorjahren zum Haushaltsausgleich herangezogen werden. In den Finanzplanjahren 2025 bis 2027 werden negative Salden und im Finanzplanjahr 2028 ein positiver Saldo ausgewiesen.

Insoweit ist sowohl im Haushaltsjahr als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben.

### 3.2. Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum wird in **Muster 5b** dargestellt.

In den Zeilen 1 bis 3 sowie 17 wird die Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite in den beiden Haushaltsvorjahren, im Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum dargestellt. Die liquiden Mittel der Gemeinde (Guthaben auf dem Verrechnungskonto der Einheitskasse beim Amt) werden im Haushaltsjahr auf 486.183 EUR abnehmen. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes werden 792.783 EUR erwartet.

In den folgenden Zeilen 4 bis 16 werden die Ursachen für die Veränderung des Saldos der liquiden Mittel unterschieden nach

- dem laufenden Bereich (Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und planmäßige Tilgung von Krediten)
- dem Investitionsbereich (Saldo der Ein- und Auszahlungen für Investitionen)
- dem Bereich der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern.

Sofern in Zeile 7 kein negativer Betrag ausgewiesen wird, ist in dem entsprechenden Jahr der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben. Der Haushaltsausgleich ist in allen vorliegenden Haushaltsjahren gegeben. Die Überschüsse der laufenden Einzahlungen über die laufenden Auszahlungen reichen unter Berücksichtigung der vorzutragenden Beträge aus Haushaltsvorjahren immer aus, die planmäßigen Tilgungen der Kredite für Investitionen zu decken. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes ist eine Überdeckung in Höhe von 3.325.894 EUR zu verzeichnen. Diese wird benötigt, um die Unterdeckung des Saldos aus Investitionstätigkeit zu kompensieren, der -2.533.261 EUR am Ende des Finanzplanungszeitraums beträgt.

#### 4. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

Die Entwicklung des Eigenkapitals zum Ende des Haushaltsjahres zeigt die nachfolgende Tabelle. Es handelt sich auch hier teilweise noch um vorläufige Angaben, da bisher nur die Eröffnungsbilanz und die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2021 festgestellt sind.

Das Eigenkapital wurde in der Eröffnungsbilanz mit 5.810.753,18 EUR festgestellt. Die vorläufigen Jahresergebnisse werden zunächst als Ergebnisvortrag ausgewiesen, da über ihre Verwendung noch kein Beschluss gefasst wurde. Das Eigenkapital beträgt am Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich 9.083.516 EUR. Mit dem Ausweis eines positiven Eigenkapitals kommt die Gemeinde der Vorschrift der Kommunalverfassung bezüglich der Erhaltung des Eigenkapitals und einer nicht zulässigen Überschuldung nach.

Lfd. Nr.	Jahr	Ergebnisvortrag in das Haushaltsfolgejahr	Rücklagen				Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres
			Allgemeine Kapitalrücklage	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	Rücklage komm. Finanzausgleich	Sonst. zweckgeb. Ergebnisrücklagen	
			in EUR				
	1	2	3	4	5	6	7
1.	Bestand zum Ende des Haushaltsvorjahres						

1.1.	Eröffnungsbilanz			5.810.753	0	0	0	5.810.753
	Jahresabschluss festgestellt	2012	236.182	5.909.714	42.022	0	0	6.187.918
	Jahresabschluss festgestellt	2013	36.375	5.909.714	44.518	0	0	6.268.810
	Jahresabschluss festgestellt	2014	160.774	5.909.714	44.204	0	0	6.473.788
	Jahresabschluss festgestellt	2015	13.401	5.909.713	39.761	0	0	6.526.949
	Jahresabschluss festgestellt	2016	172.195	5.908.916	41.168	0	0	6.739.515
	Jahresabschluss festgestellt	2017	184.311	5.908.916	42.366	0	0	6.966.192
	Jahresabschluss festgestellt	2018	131.339	5.908.916	32.806	0	0	7.130.337
	Jahresabschluss festgestellt	2019	617.078	5.908.916	46.386	0	0	7.793.801
	Jahresabschluss festgestellt	2020	670.010	5.908.916	515.726	0	0	8.979.537
	Jahresabschluss festgestellt	2021	296.066	5.908.916	690.709	0	0	9.966.312
	Jahresabschluss vorläufig	2022	520.502	5.908.916	0			10.486.814
	<b>bisher vorzutragen vorläufig*</b>		<b>3.038.233</b>	<b>5.908.916</b>	<b>1.539.665</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.486.814</b>
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergeb.)*	2023	3.278.134	5.908.916	1.539.665	0	0	10.726.716
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2024	2.800.234	5.908.916	1.539.665	0	0	10.248.816
2.	<b>Bestand zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>2025</b>	<b>2.226.834</b>	<b>5.908.916</b>	<b>1.539.665</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9.675.416</b>
3.	<b>Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsjahres</b>							
	1. Haushaltsfolgejahr	2026	1.983.834	5.908.916	1.539.665	0	0	9.432.416
	2. Haushaltsfolgejahr	2027	1.763.136	5.908.916	1.539.665	0	0	9.211.718
4.	<b>Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraumes</b>	<b>2028</b>	<b>1.634.934</b>	<b>5.908.916</b>	<b>1.539.665</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9.083.516</b>

\* jedoch bereits unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen und Auflösungen Sonderposten

## 5. Erläuterung der Haushaltsansätze

### 5.1. Wichtige Erträge und Einzahlungen

Die Summe der laufenden Erträge beträgt 3.617.500 EUR. Gegenüber dem Vorjahr (Vorjahr 3.459.900 EUR) bedeutet dies eine Erhöhung um 157.600 EUR.

Die **Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben** betragen 2.978.700 EUR (Vorjahr 2.792.000 EUR). Im Vergleich zum letzten Haushaltsjahr erwartet die Gemeinde insgesamt 131.200 EUR mehr Einkommens- und Umsatzsteueranteile. Die Einkommens- und Umsatzsteueranteile wurden gemäß der Herbststeuerschätzung 2023 insgesamt in Höhe von 1.850.700 veranschlagt. Die Steuererträge (A Steuer, B Steuer) wurden auf der Basis der tatsächlichen Veranlagungen 2024 angesetzt. Die Gewerbesteuer ist nach den vom Finanzamt festgesetzten Vorauszahlungen wie auch im Vorjahr in Höhe von 850.000 EUR veranschlagt.

Erträge aus **Zuweisungen und Zuschüssen** werden in Höhe von 293.300 EUR (Vorjahr 350.500 EUR) erwartet. Diese Position beinhaltet Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (Fördermittel), die nicht zahlungswirksam sind. Die Gemeinde erhält Schlüsselzuweisungen in Höhe von 170.000 EUR und somit 63.300 EUR weniger als im Vorjahr (Vorjahr 233.300 EUR).

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** betragen 51.400 EUR und werden damit um 20.200 EUR höher veranschlagt als im Vorjahr (Vorjahr 31.200 EUR).

Die Erträge für die Entgelte Wasser- und Bodenverband werden in Höhe von 43.000 EUR (Vorjahr 25.000 EUR) geplant. In ungeraden Jahren wie 2025 werden von allen Grundstückseigentümern Gebühren erhoben.

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** betragen wie im Vorjahr 200.800 EUR. Sie betreffen die Mieten und Pachten entsprechend der aktuellen Verträge.

Die **Zinserträge und sonstige Finanzerträge** werden in Höhe von 13.200 EUR (Vorjahr 7.300 EUR) geplant. Hierbei handelt es sich um die Erträge aus Dividenden des Kommunalen Anteilseignerverbandes Ostseeküste der E.DIS AG und die Vollverzinsung aus der Gewerbesteuer sowie Zinserträge aus Geldanlagen, die wieder leicht ansteigen.

**Sonstige laufende Erträge** werden in Höhe von 80.100 EUR (Vorjahr 78.100 EUR) erwartet. Hier spiegeln sich die Konzessionsabgaben wieder.

Die im Finanzhaushalt veranschlagten laufenden Einzahlungen weichen teilweise von den im Ergebnishaushalt veranschlagten Erträgen ab. Dies ist vor allem darin begründet, dass im Ergebnishaushalt die Auflösungen von Sonderposten sowie die Auflösung von Rückstellungen dargestellt werden, die nicht zahlungswirksam sind. Alle übrigen Aussagen zu den Erträgen gelten auch für die Einzahlungen.

Insgesamt muss von einer zunächst rückläufigen Grundausrüstung ausgegangen werden. Die konsequente Ausschöpfung des eigenen Einnahmepotenzials muss daher stärker in den Fokus rücken.

## 5.2. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen

Die Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 4.190.900 EUR (Vorjahr 3.937.800 EUR). Gegenüber 2024 werden die laufenden Aufwendungen um 253.100 EUR erhöht veranschlagt.

Die **Personalaufwendungen** werden in Höhe von 55.300 EUR (Vorjahr 49.400 EUR) veranschlagt. Hierbei handelt es sich um die Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeit (Bürgermeister, Gemeindevertretung, Feuerwehr). Die Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit werden in Höhe von 45.000 EUR (Vorjahr 39.000 EUR) veranschlagt.

Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** werden im Umfang von 1.199.400 EUR (Vorjahr 962.600 EUR) erwartet.

Die Kostenerstattung für die Bauhofumlage an das Amt wird in Höhe von 266.200 EUR (Vorjahr 230.500 EUR) veranschlagt. Die Erhöhung resultiert aus Investitionen (Mähwerk Kehr- und Saugmaschine, Auswerfaufsitzmäher, Freischneider etc.), der Entwicklung der Personalkosten und weiterer Sachkosten.

Im Produkt Brandschutz bewegen sich die Aufwendungen im Gesamtumfang in Höhe von 209.200 EUR (Vorjahr 171.300 EUR). Besondere Berücksichtigung fanden dabei die Geräte-

und Fahrzeugunterhaltung (18.500 EUR) und für die Aufwendungen der Jugendfeuerwehr (2.800 EUR inkl. Amtszeltlager). Für die Unterhaltung von Teichen werden Mittel in Höhe von 14.000 EUR (Vorjahr 20.000 EUR) für einzelne Maßnahmen geplant. Die verbleibenden Mittel aus dem Jahr 2024 werden in das Jahr 2025 übernommen.

Für den Schullastenausgleich Grundschule werden wie auch im Vorjahr Mittel in Höhe von 38.000 EUR bei einer Schülerzahl von 30 Schülern geplant.

Die Amtsschulumlage für die Grundschule wird in Höhe von 149.200 EUR bei einer Schülerzahl von 91 Schülern veranschlagt (Vorjahr 141.200 EUR für 107 Schüler).

Die Amtsschulumlage Regionale Schule wird in Höhe von 155.500 EUR (inkl. Kredite) bei einer Schülerzahl von 76 Schülern (Vorjahr insgesamt 135.400 EUR für 83 Schüler) veranschlagt. Der Schullastenausgleich für Regionale Schulen wird in Höhe von 6.000 EUR bei einer Schülerzahl von 4 Schülern geplant (Vorjahr 5.000 EUR für 4 Schüler).

Zur Ausfinanzierung des Produktes 24301 Schulsporthalle Papendorf werden aus den Produkten 21101 Grundschule und 2150 Regionale Schule aus den Gemeinden anteilig Umlagen erhoben. Die Umlage wird in Höhe von 30.400 EUR bei einer Schülerzahl von 179 Schülern veranschlagt (Vorjahr 28.200 EUR für 179 Schüler).

Der Zuschuss für das Dorffest wird wie im Vorjahr in Höhe von 3.000 EUR geplant.

Für die Unterhaltung und Instandsetzung der Wohnungen werden Mittel in Höhe von 121.000 EUR (Vorjahr 10.000 EUR) geplant. Davon entfallen für allgemeine Instandsetzungen/Reparaturen (14.000 EUR), Malern der Treppenhäuser (16.000 EUR) sowie die Renovierung einer Wohneinheit (80.000 EUR). Alle weiteren Sachkosten werden konstant zum Vorjahr gehalten.

Für Stromkosten der Straßenbeleuchtung werden Mittel in Höhe von 27.000 EUR (Vorjahr 34.000 EUR) benötigt. Die Abrechnung der Anlagen Ende 2024 ist abzuwarten. Eine neue Ausschreibung mit entsprechenden Kosten für 2025 ist erforderlich. Die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung werden in Höhe von 100.000 EUR (Vorjahr 60.000 EUR) geplant (Sildemow 2. BA, Kleinvorhaben). Die verbleibenden Mittel aus dem Jahr 2024 werden in das Jahr 2025 weiterübertragen und stehen somit zur Verfügung.

Für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung werden wie im Vorjahr Mittel in Höhe von 10.000 EUR für die technische und bauliche Unterhaltung veranschlagt. Für den Winterdienst werden wie im Vorjahr Mittel in Höhe von 36.300 EUR veranschlagt (vertragliche Verpflichtung).

Für die Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen und der Baumpflege wurden die Mittel an den Vorjahresbedarf angepasst. Im Jahr 2025 sind neben den planmäßigen Pflegearbeiten am Altbestand die Beseitigung von Wetterschäden Anpflanzungen von Jungbäumen als Ausgleich lt. Auflagen vorgesehen.

Die Beiträge an die Wasser- und Bodenverbände werden infolge der Zunahmen der Schäden steigen. Es wird mit Umlagekosten von 44.000 EUR (Vorjahr 42.000 EUR) gerechnet.

**Abschreibungen** wurden in einer Gesamthöhe von 341.300 EUR berücksichtigt (Vorjahr 315.000 EUR). Diese entfallen auf die Produkte Liegenschaften (300 EUR, Brandschutz (76.800 EUR), Regionale Schulen (24.000 EUR), Tageseinrichtungen (24.000 EUR), Jugendzentrum (100 EUR), Spielplätze (12.000 EUR), Sportstätten (6.500 EUR), Kommunale

Wohnungen (7.400 EUR), Gemeindestraßen (175.700 EUR), Öffentliches Grün (4.300 EUR), Gewässerunterhaltung (5.700 EUR) und Gemeindezentrum (4.500 EUR).

Für **Zuwendungen und Umlagen** werden Aufwendungen in Höhe von 2.482.200 EUR (Vorjahr 2.472.300 EUR) veranschlagt. Den größten Posten nimmt die Kreisumlage mit 1.394.000 EUR (Vorjahr 1.281.100 EUR) ein. Zugrunde liegt der Umlagesatz von 43,57%. Die Amtsumlage wurde mit 392.500 EUR mit einem Prozentsatz von 12,27 % der Umlagegrundlage eingestellt (Vorjahr 444.400 EUR bei 15,21 %). Auch im Jahr 2025 erfolgt eine Entlastung der Amtsumlage.

Die Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage werden nach dem Ertrag der Gewerbesteuer berechnet.

Der Zuschuss an die Kameradschaftskasse wird in Höhe von 2.000 EUR veranschlagt (Vorjahr 1.500 EUR).

Die Ausgleichszahlungen für Kinder in Tageseinrichtungen werden in Höhe von 564.800 EUR für 230 Kinder (Vorjahr 579.000 EUR für 250 Kinder) veranschlagt. Die Höhe der monatlichen Gemeindepauschale für das Jahr 2025 für die Beteiligung der Gemeinden an den Kosten der Kindertagesförderung wird auf 204,64 EUR pro Kind (Vorjahr 191,25 EUR pro Kind) festgesetzt.

Der Zuschuss an die SG Warnow Papendorf e. V. wird in Höhe von 19.000 EUR (Vorjahr 50.200 EUR) geplant (Hallenmiete, Übungsleiter etc.).

Die **Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen** werden in Höhe von 1.700 EUR geplant. Hierbei handelt es sich um die Zinsaufwendungen für die Kredite (Schulerweiterung, Mehrgenerationenhaus, Investitionskostenzuschuss Sporthalle WSP und das Feuerwehrfahrzeug).

Für die **Sonstigen laufenden Aufwendungen** werden 111.000 EUR (Vorjahr 136.400 EUR) geplant. Diese Position beinhaltet die Kosten für Geschäftsaufwendungen, Internet, Versicherungen, Gebühren Rechtsanwalt, Repräsentationen, Miete für Technik etc.

Die Aufwendungen für Dienst- und Schutzbekleidung der Feuerwehr werden in Höhe von 17.000 EUR (Vorjahr 21.000 EUR) geplant, da neue Einsatzbekleidung erforderlich ist, da die Ausmusterung gemäß Herstellerangabe für die vorhandenen Jacken und Hosen im Jahr 2025 anstehen.

Für eine Machbarkeitsstudie Neubau Feuerwehrgerätehaus werden weitere Mittel in Höhe von 6.500 EUR (Vorjahr 18.000 EUR) bewilligt. Die Machbarkeitsstudie ist im Jahr 2024 beauftragt. Die verbleibenden Mittel aus dem Jahr 2024 werden in das Jahr 2025 weiterübertragen.

Die verbleibenden Mittel für den Katastrophenschutz werden in das Jahr 2025 weiterübertragen.

Für die verbleibenden Mittel der Gemeindechronik und das Wappen wird ein Übertragungsvermerk in das Jahr 2025 gesetzt und weitere 2.500 EUR bereitgestellt.

Für die Bauleitplanung werden die verbleibenden Mittel aus dem Jahr 2024 ins das Jahr 2025 weiter übertragen und stehen weiter zur Verfügung.

Die im Finanzhaushalt veranschlagten laufenden Auszahlungen weichen teilweise von den im Ergebnishaushalt veranschlagten Aufwendungen ab. Dies ist vor allem darin begründet, dass im Ergebnishaushalt die Abschreibungen dargestellt werden, die nicht zahlungswirksam sind. Alle übrigen Aussagen zu den Aufwendungen gelten somit auch für die Auszahlungen.

Insgesamt kann trotz aller Sparbemühungen von einem kontinuierlich leicht ansteigenden Finanzbedarf ausgegangen werden. Neben der allgemeinen Teuerungsrate erwachsen zusätzliche Finanzbedarfe infolge der Unterhaltungsaufwendungen.

### 5.3. Übersicht über die Entwicklung der Investitionen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzrechnung der Folgejahre

Eine Investitionsübersicht über alle Maßnahmen ist als Anlage beigefügt. Weiterhin werden Haushaltsreste im Umfang von ca. 843.197 EUR übertragen, um begonnene Maßnahmen abzuschließen. Für die gebundenen Mittel ist die Gemeinde bereits rechtliche Verpflichtungen eingegangen.

### 5.4. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 54 KV M-V bestehen auch aus Vorjahren nicht. Damit entfällt die Darstellung der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.

### 5.5. Verbindlichkeiten

#### 5.5.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres

Die Entwicklung wird in **Muster 4a** als Anlage dargestellt.

#### 5.5.2. Entwicklung der Investitionskredite

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2025 beträgt der Schuldenstand 335.292,00 EUR. Das entspricht bei 2.501 Einwohnern einer Verschuldung von 134,06 EUR je Einwohner. Alle Kredite werden mittelfristig getilgt.

Kreditgeber	Zweck	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres						Zinssatz in %	getilgt
		2023	2024	2025	2026	2027	2028		

		in EUR							
DKB	Schülerweiterungsbau	23.524,58	8.609,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,43	15.02.2024
KfW	Mehrgenerationenhaus	45.437,00	38.437,00	31.437,00	24.437,00	17.437,00	10.437,00	0,09	15.05.2029
DKB	Sporthalle WSP FFW-Fahrzeug	454.297,45	379.294,43	303.855,00	227.977,98	151.659,46	74.897,00	0,60	31.12.2028
<b>Summe Kreditmarkt</b>		<b>523.259,03</b>	<b>426.341,15</b>	<b>335.292,00</b>	<b>252.414,98</b>	<b>169.096,46</b>	<b>85.334,00</b>		
Abbau/Tilgung		96.917,88	91.049,15	82.877,02	83.318,52	83.762,00	81.897,00		

Unter Berücksichtigung der planmäßigen Tilgung in Höhe von 82.877,02 EUR wird sich der Schuldenstand zum Jahresende 2025 auf 252.414,98 und somit auf 100,92 EUR je Einwohner verringern.

### 5.5.3. Kassenkredite

Die Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit ist 2025 entsprechend der Planung im Finanzhaushalt voraussichtlich nicht erforderlich. Zur Abdeckung von möglichen unterjährigen Liquiditätsengpässen z. B. durch Vorfinanzierung von Investitionen wird jedoch ein Kassenkreditrahmen von 348.600 EUR veranschlagt. Dieser ist nicht genehmigungspflichtig, da er 10 % der veranschlagten Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit nicht übersteigt.

### 5.6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte getätigt. Bürgschaften wurden nicht übernommen.

### 5.7. Entwicklung der Sonderposten

Als Sonderposten werden die für bestimmte Investitionen erhaltenen Fördermittel ausgewiesen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Fördermittelgeber nicht ausgeschlossen wurde. Auch Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten sowie kostenfrei von Erschließungsträgern übertragene Vermögensgegenstände sind als Sonderposten auszuweisen. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinde dar, da sie nicht aus eigener Finanzkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungsverpflichtung besteht. Insoweit bilden sie ein eigenständiges Finanzierungsinstrument. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Am Ende der Nutzungsdauer sind sie also aufgebraucht.

Als sonstiger Sonderposten werden daneben die von der Gemeinde angesparten Haushaltskonsolidierungsmittel ausgewiesen. Diese müssen auch nach den festgestellten Jahresabschlüssen nicht zum Ausgleich der Jahresrechnung in Anspruch genommen und aufgelöst werden. Die weiteren Veränderungen im Finanzplanungszeitraum beruhen ausschließlich auf planmäßigen Auflösungen der Sonderposten.

## 5.8. Entwicklung der Rückstellungen

Die Entwicklung wird in **Muster 4b** als Anlage dargestellt.

Rückstellungen bestehen im Zusammenhang mit einer Grundstücksrückübertragung und Rechtsstreite.

## 5.9. Übersicht über freiwillige Leistungen

THH	Produkt		Aufwendungen	Erträge	Eigenanteil	Auszahlungen	Einzahlungen	Eigenanteil
			in EUR					
2	126	<b>Brandschutz</b> Jugendwehr, Kameradschaftskasse, LKW-Führerschein	4.800	0	4.800	4.800	0	4.800
2	281	<b>Heimat-/Kulturpflege</b> Seniorenarbeit, Veranstaltungen, Wappen	7.400	0	7.400	7.400	0	7.400
2	36601	<b>Jugendarbeit</b>	18.200	0	18.200	18.100	0	18.100
3	36602	<b>Spielplätze</b>	13.800	7.900	5.900	1.800	0	1.800
2	421/4	<b>Sport, -anlagen</b> Zuschuss Platzpflege, Versicherung	26.300	1.600	24.700	19.800	600	19.200
3	522	<b>Kommunale Wohnungen</b>	158.900	107.000	51.900	151.500	107.000	44.500
3	573	<b>Gemeindezentrum</b> Bewirtschaftung, Unterhaltung, Vermietung	31.500	25.000	6.500	27.000	22.500	4.500
Summe			260.900	141.500	119.400	230.400	130.100	100.300

## 6. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Die Gemeinde Papendorf stellt für das Haushaltsjahr 2025 im Ergebnis- und im Finanzhaushalt keinen Ausgleich dar. Bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes ist ein Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt nicht gegeben. Im Finanzhaushalt ist ein Haushaltsausgleich

bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes gegeben. Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde negativ beeinflussen könnten, sind nicht bekannt. Insoweit ist die dauernde Leistungsfähigkeit gegeben.

Die Datenauswertung aus **RUBIKON** ist als Anlage beigefügt.

## **7. Stellenplan**

Die Zahl der Vollzeitäquivalente für das Haushaltsjahr 2025 beträgt 0.  
Der Stellenplan ist Bestandteil des Haushaltes.

## **8. Fazit und Ausblick**

Die Gemeinde weist eine gesicherte Leistungsfähigkeit auf. Diese ist auch auf die haushalts-sichernden Maßnahmen und die positiven Ergebnisse der Vorjahre zurückzuführen. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistet der zwischenzeitlich massive Abbau der Verschuldung seit 2016 unter Heranziehung der Aufstockungsbeträge der Schlüsselzuweisungen.

Der Ergebnishaushalt ist im Haushaltsjahr unausgeglichen und die Planungsfolgejahre weisen negative Salden aus. Der Finanzhaushalt ist im Haushaltsjahr ebenfalls unausgeglichen und in den Finanzplanungsjahr 2028 ausgeglichen.

Die Gemeinde verfügt zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich über einen Liquiditätsbestand auf dem Verrechnungskonto beim Amt in Höhe von ca. 792.783 EUR. Die Höhe des Eigenkapitals kann im Bestand mindestens erhalten werden.

Um den Haushaltsausgleich in den kommenden Jahren auch bei steigenden Belastungen zu sichern, wird es neben der Einhaltung der Vorgaben des Planes bei den Aufwendungen/Auszahlungen zunehmend erforderlich, dass Potenzial der laufenden Erträge/Einzahlungen besser auszuschöpfen. Bei der Planung neuer Investitionen sind verstärkt die Folgekosten in den Blick zu nehmen. Neben den einmaligen Investitionsauszahlungen sind insbesondere der Werteverzehr, der sich in den Abschreibungen widerspiegelt, sowie der zusätzliche Unterhaltungsaufwand zu beachten.

### **Bewilligte Fördermittel für die Schulsporthalle in Papendorf**

Für den Bau der Schulsporthalle in Papendorf wurde durch das Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung mit dem Bewilligungsbescheid 50/19 vom 21.11.2019 Reg-Nr. 0147/2014 eine Sonderbedarfszuweisung in Höhe von 1,5 Mio. Euro bewilligt. Am 12.08.2024 wurden Fördermittel in Höhe von 1.425.000 Euro an das Amt ausgezahlt, davon erhält die Gemeinde Papendorf 535.871,85 EUR für 179 Schüler. Da die Gemeinden für den Bau der Sporthalle anteilig die Baukosten vorfinanziert haben, erfolgt mit dem gleichen Verrechnungsschlüssel die Auszahlung der Fördermittel an die Gemeinden. Die Auszahlung der einbehaltenen Fördermittel in Höhe von 75.000 Euro erfolgt nach der Verwendungsnachweisprüfung, davon

erhält die Gemeinde Papendorf 28.203,78 EUR für 179 Schüler. Im Finanzhaushalt verbessert sich der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung, da es sich um eine Einzahlung handelt.

Das Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern fördert den Neubau der Schulsporthalle in Papendorf mit Zuwendungsbescheid vom 02.07.2019, zuletzt geändert mit Bescheid vom 28.12.2023 mit Fördermitteln in Höhe von 1.911.100 Euro. Die Zuwendung setzt sich aus 75% EU-Fördermitteln in Höhe von 1.433.325 Euro und einer 25 prozentigen nationalen Kofinanzierung in Höhe von 477.775 Euro zusammen. Davon erhält die Gemeinde Papendorf 539.002,47 EUR für 179 Schüler. Die Unterlagen zur Verwendungsnachweisprüfung liegen der Prüfbehörde vor. Die Auszahlung der Fördermittel in Höhe von 1.911.100 Euro erfolgt nach der Verwendungsnachweisprüfung. Abzüglich der Kofinanzierung in Höhe von 477.775 Euro werden die Fördermittel anteilig an die Gemeinden ausgezahlt. Im Finanzhaushalt wird sich der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung verbessern, da es sich um eine Einzahlung handelt. Da der Zeitpunkt der Auszahlung der bewilligten Fördermittel nicht bekannt ist, fand keine Berücksichtigung in der Haushaltsplanung 2025 statt.

Ergebnishaushalt								Erläuterung Konto- nummer
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	
		2023	2024	2025	2026	2027	2028	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.827.060,09	2.792.000	2.978.700	3.075.600	3.075.600	3.075.600	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	364.582,76	350.500	293.300	290.500	284.000	283.900	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46.342,50	31.200	51.400	33.400	51.400	10.900	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	221.787,79	200.800	200.800	200.800	200.800	200.800	441, 443- 445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	442, 447, 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	39.997,85	7.300	13.200	13.600	15.500	16.600	47
9	+ Sonstige laufende Erträge	92.021,33	78.100	80.100	80.100	80.100	75.500	451, 46
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>3.591.792,32</b>	<b>3.459.900</b>	<b>3.617.500</b>	<b>3.694.000</b>	<b>3.707.400</b>	<b>3.663.300</b>	
11	- Personalaufwendungen	38.622,35	49.400	55.300	55.300	55.300	55.300	50
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	922.196,04	962.600	1.199.400	995.300	996.400	878.300	52
14	- Abschreibungen	175,02	315.000	341.300	334.500	322.600	322.100	53
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.306.955,49	2.472.300	2.482.200	2.482.200	2.482.200	2.482.200	54
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	2.912,26	2.100	1.700	900	800	300	57
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	81.030,14	136.400	111.000	68.800	70.800	53.300	56
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>3.351.891,30</b>	<b>3.937.800</b>	<b>4.190.900</b>	<b>3.937.000</b>	<b>3.928.100</b>	<b>3.791.500</b>	
20	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>239.901,02</b>	<b>-477.900</b>	<b>-573.400</b>	<b>-243.000</b>	<b>-220.700</b>	<b>-128.200</b>	
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
25	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)</b>	<b>239.901,02</b>	<b>-477.900</b>	<b>-573.400</b>	<b>-243.000</b>	<b>-220.700</b>	<b>-128.200</b>	
	nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	3.038.233	3.278.134	2.800.234	2.226.834	1.983.834	1.763.134	
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	3.278.134	2.800.234	2.226.834	1.983.834	1.763.134	1.634.934	

Finanzhaushalt								Erläute- rung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2024	Ansatz 2025	Planungsdaten 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Konto- nummer
		2023						
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.834.985,09	2.792.000	2.978.700	3.075.600	3.075.600	3.075.600	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	364.582,76	233.300	170.000	170.000	170.000	170.000	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46.009,10	25.800	43.800	25.800	43.800	3.300	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	221.623,20	200.800	200.800	200.800	200.800	200.800	641
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	642, 647-648
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	39.995,27	7.300	13.200	13.600	15.500	16.600	67
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	96.225,25	78.100	80.100	80.100	80.100	75.500	651, 66
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>3.603.420,67</b>	<b>3.337.300</b>	<b>3.486.600</b>	<b>3.565.900</b>	<b>3.585.800</b>	<b>3.541.800</b>	
10	- Personalauszahlungen	38.442,35	49.400	55.300	55.300	55.300	55.300	70
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	71
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	903.912,35	962.600	1.199.400	995.300	996.400	878.300	72
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.322.650,11	2.472.300	2.482.200	2.482.200	2.482.200	2.482.200	74
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0	0	0	0	0	75
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	2.912,26	2.100	1.700	900	800	300	77
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	78.600,02	136.400	111.000	68.800	70.800	53.300	76
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>3.346.517,09</b>	<b>3.622.800</b>	<b>3.849.600</b>	<b>3.602.500</b>	<b>3.605.500</b>	<b>3.469.400</b>	
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>256.903,58</b>	<b>-285.500</b>	<b>-363.000</b>	<b>-36.600</b>	<b>-19.700</b>	<b>72.400</b>	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	416.304,77	115.500	115.500	115.500	115.500	115.500	681, 6833
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	38.001,19	37.000	37.000	37.000	37.000	37.000	682, 6830- 6832, 6834- 6839
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	21.028,44	0	0	0	0	0	684-686
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	687
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	688-689
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>475.334,40</b>	<b>152.500</b>	<b>152.500</b>	<b>152.500</b>	<b>152.500</b>	<b>152.500</b>	
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	656.709,07	377.200	777.700	0	0	0	781, 784-786
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	787
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	788-789
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>656.709,07</b>	<b>377.200</b>	<b>777.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>-181.374,67</b>	<b>-224.700</b>	<b>-625.200</b>	<b>152.500</b>	<b>152.500</b>	<b>152.500</b>	
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)</b>	<b>75.528,91</b>	<b>-510.200</b>	<b>-988.200</b>	<b>115.900</b>	<b>132.800</b>	<b>224.900</b>	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	691-692

Finanzhaushalt								Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Konto- nummer
		2023	2024	2025	2026	2027	2028	
in €								
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	96.917,88	91.100	91.100	83.300	83.700	0	791, 792000- 792521, 792523- 792531, 792533- 792999
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	792522, 792532
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>-96.917,88</b>	<b>-91.100</b>	<b>-91.100</b>	<b>-83.300</b>	<b>-83.700</b>	<b>0</b>	
35	<b>Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge</b>	<b>-1.651,94</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
36	<b>Veränderung der Forderungen und der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt der geschäftsführenden Gemeinde (Summe der Nummern 30, 34 und 35)</b>	<b>-23.040,91</b>	<b>-601.300</b>	<b>-1.079.300</b>	<b>32.600</b>	<b>49.100</b>	<b>224.900</b>	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	159.985,70	-376.600	-454.100	-119.900	-103.400	72.400	
	nachrichtlich:							
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	4.164.983	4.324.969	3.948.370	3.494.270	3.374.370	3.270.970	
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)	4.324.969	3.948.370	3.494.270	3.374.370	3.270.970	3.343.370	
	darunter:							
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0	
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0	

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen
				2023	2024	2025	2026	2027	2028	7	
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
1	<b>100 Radwegneubau Groß Stove - Biestow</b>	3	54100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	60.000	0	0	0	0	0,00
3	<b>102 Grunderwerb Ausbau Straße an der Erdkuhle</b>	3	11401								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	30.000	0	0	0	0	0,00
5	<b>104 Feuerwehrfahrzeuge</b>	2	12600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	68.000	0	0	0	0	0,00
6	<b>105 Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	2	12600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	9.000	0	0	0	0	0,00
7	<b>106 Infrastrukturpauschale</b>	4	61100								
	Einzahlungen			0,00	0	115.500	115.500	115.500	115.500	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
8	<b>107 Löschwasserzisterne Groß Stove</b>	2	12600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	25.000	0	0	0	0	0,00
9	<b>108 Spielplatz</b>	3	36602								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	30.000	0	0	0	0	0,00
10	<b>109 Löschwasserentnahmestelle Sildemow</b>	2	12600								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	15.000	0	0	0	0	0,00
12	<b>56 Ausbau der Straße Erdkuhle/Am Wiesengrund</b>	3	54100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	80.000	0	0	0	0	0,00
13	<b>59 Ausbau der Straße Alte Ziegelei in Papendorf</b>	3	54100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
14	<b>60 Geh- und Radweg in Groß Stove, Am Hopfenbruch 3-6</b>	3	54100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
16	<b>74 Ausbau der Straße Hohlweg</b>	3	54100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
19	<b>82 Barrierefreie Zufahrt Warnowschule</b>	2	21500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	38.400	0	0	0	0	0,00

Investitionsprogramm											
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil- haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							Gesamtein-/ -auszahlungen
				Ergebnisse bis einschließlich	Ansätze einschließlich Nachträge	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	
				2023	2024	2025	2026	2027	2028		
				in €							
				1	2	3	4	5	6	7	8
20	<b>83 Sanitärtrakt Bauhofzentrale</b>	1	11403								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	30.000	0	0	0	0	0,00
22	<b>85 Außensportanlagen</b>	2	21500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	26.300	0	0	0	0	0,00
23	<b>86 Außenjalousien</b>	2	21101								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	3.600	0	0	0	0	0,00
24	<b>87 Klimaanlage</b>	2	21101								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	5.000	0	0	0	0	0,00
25	<b>88 Außenjalousien</b>	2	21500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	3.100	0	0	0	0	0,00
26	<b>89 Klimaanlage</b>	2	21500								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	4.300	0	0	0	0	0,00
29	<b>92 Ausweichstellen ländlicher Wegebau Sildemow - Gragetopshof - Dalwitzhof</b>	3	54100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	120.000	0	0	0	0	0,00
31	<b>94 Sanierung Hinner de Hääch</b>	3	54100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	220.000	0	0	0	0	0,00
33	<b>96 Deckenerneuerung Am Hopfenbruch - Groß Stove</b>	3	54100								
	Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	10.000	0	0	0	0	0,00
34	<b>97 Straßenausbaubeiträge</b>	3	54100								
	Einzahlungen			0,00	0	37.000	37.000	37.000	37.000	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0	0,00
										0	
	Einzahlungen			0,00	0	152.500	152.500	152.500	152.500	0	0,00
	Auszahlungen			0,00	0	777.700	0	0	0	0	0,00
	Saldo			0,00	0	-625.200	152.500	152.500	152.500	0	0,00

# Anlage 1

## Stellenplan

Gemeinde Papendorf  
Haushaltsjahr 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung d. Stelle Amts-/Funktionsbez.	Anzahl u. Bewertung im Vorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30.06. d. Vorjahres		Anzahl u. Bewer- tung im lfd. Haus- haltsjahr		Stellenvermerke Bemerkungen
		Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	
		0	0	0	0	0	0	

keine Beschäftigten in Altersteilzeit

**Veränderungsliste zum Stellenplan  
Papendorf**

**Haushaltsjahr: 2025**

Lfd. Nr. im Stellenplan	Organisationseinheit	Anzahl im Stellenplan	Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung		Stellenanteil		Bemerkungen
			von Besoldungs- /Entgeltgruppe	nach Besoldungs- /Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
		0,000	0	0	0,000	0,000	

Anlage Stellenplanquerschnitt  
Haushaltsjahr: 2025

Abteilung	Beamte (Besoldungsgruppe A)											Beschäftigte (Entgeltgruppen) TVöD (VKA)														Gesamt				
	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A8	A7	A6	15	14	13	12	11	10	S9 (11b)	9b	9a	8	7	6	5	4		3	2	1	
																														0,000
																														0,000
																														0,000
																														0,000
																														0,000
																														0,000
																														0,000
																														0,000
Summe Haushaltsjahr																														0,000
Summe Vorjahr																														0,000
mehr																														0,000
weniger																														0,000

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten						Erläuterungen
Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn	Tilgung	Kreditaufnahmen	Voraussichtlicher Stand zum Ende	Kontonummer
			a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplanmäßig	a) Neuaufnahme b) Umschuldung		
in €						
		1	2	3	4	
1.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	335.158	a) 91.100 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	244.058	311-319
1.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	331-337
2.1	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0			0	321-329, 37431
2.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kassenkrediten wirtschaftlich gleichkommen	0			0	338
	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (Summe der Nummern 1.1 bis 2.2)</b>	<b>335.158</b>			<b>244.058</b>	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen						Erläuterungen
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Stand zu Beginn	Inanspruchnahme/ Auflösung	Zuführung	Stand zum Ende	Kontonummer
		in €				
		1	2	3	4	
1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0	0	0	0	24
2	Steuerrückstellungen	0	0	0	0	25
3	Sonstige Rückstellungen	3.937	0	0	3.937	27-29
	Rückübertragung	1.000	0	0	1.000	
	Rechtsstreite	2.937	0	0	2.937	
<b>4</b>	<b>Summe</b>	<b>3.937</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.937</b>	

<b>Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr</b>					
lfd. Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1 <sup>1</sup>	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	X	X	X	1.565.483
2 <sup>2</sup>	- Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	X	X	X	0
3	= <b>Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsvorjahres</b>	3.948.370	-2.383.036	149	1.565.483
4	+ Korrektur des Vortrages	0	0	X	X
5	= <b>Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsvorjahres</b>	3.948.370	-2.383.036	149	1.565.483
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	-454.100	X	X	-454.100
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)	X	-625.200	X	-625.200
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	X	0	X	0
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)	X	X	0	0
10	= <b>Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsjahres</b>	<b>3.494.270</b>	<b>-3.008.236</b>	<b>149</b>	<b>486.183</b>
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				486.183
12	- Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsjahres				0
13	= <b>Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsjahres</b>				<b>486.183</b>

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum							
Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	2.189.823,45	2.166.783	1.565.483	486.183	518.783	567.883
2	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	2.189.823,45	2.166.783	1.565.483	486.183	518.783	567.883
4	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	4.164.983,94	4.324.970	3.948.369,64	3.494.270	3.374.370	3.270.970
5	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	159.985,70	-376.800	-454.100	-119.900	-103.400	72.400
7	+ Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	4.324.969,64	3.948.370	3.494.270	3.374.370	3.270.970	3.343.370
8	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-1.976.961,71	-2.158.336	-2.383.036	-3.008.236	-2.855.736	-2.703.236
9	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)	-181.374,67	-224.700	-625.200	152.500	152.500	152.500
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	-2.158.336,38	-2.383.036	-3.008.236	-2.855.736	-2.703.236	-2.550.736
13	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	1.801,22	149	149	149	149	149
14	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
15	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)	-1.651,94	0	0	0	0	0
16	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	149,28	149	149	149	149	149
17	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	2.166.782,54	1.565.483	486.183	518.783	567.883	792.783

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläute- rung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2024	Ansatz 2025	Planungsdaten 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Konto- nummer
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.827.060,09	2.792.000	2.978.700	3.075.600	3.075.600	3.075.600	40
	darunter:							
	1.1 Grundsteuer A	19.533,69	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500	4011
	1.2 Grundsteuer B	252.575,85	235.000	240.000	240.000	240.000	240.000	4012
	1.3 Gewerbesteuer	993.448,82	800.000	850.000	850.000	850.000	850.000	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.471.477,19	1.631.200	1.759.400	1.854.800	1.854.800	1.854.800	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	71.455,32	88.300	91.300	92.800	92.800	92.800	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	18.569,22	18.000	18.500	18.500	18.500	18.500	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0	0	0	0	0	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	364.582,76	350.500	293.300	290.500	284.000	283.900	41
	darunter:							
	2.1 Schlüsselzuweisungen	364.582,76	233.300	170.000	170.000	170.000	170.000	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0	0	0	0	0	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0	0	0	0	0	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	117.200	123.300	120.500	114.000	113.900	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
	darunter:							
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0	0	0	0	0	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0	0	0	0	0	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46.342,50	31.200	51.400	33.400	51.400	10.900	43
	darunter:							
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0	0	0	0	0	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	46.342,50	25.800	43.800	25.800	43.800	3.300	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	5.400	7.600	7.600	7.600	7.600	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	221.787,79	200.800	200.800	200.800	200.800	200.800	441, 443-445
	darunter:							
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	221.787,79	200.800	200.800	200.800	200.800	200.800	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	442, 447-448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	39.997,85	7.300	13.200	13.600	15.500	16.600	47
	darunter:							
	8.1 Zinserträge	712,43	700	6.600	7.000	8.900	10.000	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	39.285,42	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600	473-479
9	+ Sonstige Erträge und Saldo Bestandsveränderungen	92.021,33	78.100	80.100	80.100	80.100	75.500	451, 46
	darunter:							
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	461
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	6.706,07	0	0	0	0	0	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0	0	0	0	0	
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>3.591.792,32</b>	<b>3.459.900</b>	<b>3.617.500</b>	<b>3.694.000</b>	<b>3.707.400</b>	<b>3.663.300</b>	
11	- Personalaufwendungen	38.622,35	49.400	55.300	55.300	55.300	55.300	50
	darunter:							
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0	507

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläute- rung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge 2024	Ansatz 2025	Planungsdaten 2026	Planungsdaten 2027	Planungsdaten 2028	Konto- nummer
		2023						
		in €						
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	922.196,04	962.600	1.199.400	995.300	996.400	878.300	52
	darunter:							
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	55.860,62	86.800	72.000	73.800	73.800	73.800	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	241.712,20	195.900	376.700	183.800	184.900	128.800	523
14	– Abschreibungen	175,02	315.000	341.300	334.500	322.600	322.100	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.306.955,49	2.472.300	2.482.200	2.482.200	2.482.200	2.482.200	54
	darunter:							
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	562.717,47	656.800	604.200	604.200	604.200	604.200	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	121.517,97	90.000	91.500	91.500	91.500	91.500	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	0	0	0	0	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	1.201.820,62	1.281.100	1.394.000	1.394.000	1.394.000	1.394.000	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	420.899,43	444.400	392.500	392.500	392.500	392.500	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
	darunter:							
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	2.912,26	2.100	1.700	900	800	300	57
	darunter:							
	17.1 Zinsaufwendungen	2.595,65	2.100	1.700	900	800	300	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	316,61	0	0	0	0	0	579
18	– Sonstige Aufwendungen	81.030,14	136.400	111.000	68.800	70.800	53.300	56
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>3.351.891,30</b>	<b>3.937.800</b>	<b>4.190.900</b>	<b>3.937.000</b>	<b>3.928.100</b>	<b>3.791.500</b>	
20	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>239.901,02</b>	<b>-477.900</b>	<b>-573.400</b>	<b>-243.000</b>	<b>-220.700</b>	<b>-128.200</b>	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
	darunter:							
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	4922
	22.2 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus Zuweisungen nach §§ 23, 24 FAG M-V	0,00	0	0	0	0	0	4923
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
25	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)</b>	<b>239.901,02</b>	<b>-477.900</b>	<b>-573.400</b>	<b>-243.000</b>	<b>-220.700</b>	<b>-128.200</b>	
	nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	3.038.233	3.278.134	2.800.234	2.226.834	1.983.834	1.763.134	
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	3.278.134	2.800.234	2.226.834	1.983.834	1.763.134	1.634.934	

**Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen, 2 Bürgerdienste, 3 Gemeindeentwicklung, 1 Zentrale Dienste**  
verantwortlich:

**Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:** 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 12600 Brandschutz, 21500 Regionale Schulen - Schulkostenbeiträge, 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36602 Spielplätze, 42400 Sportstätten, 54100 Gemeindestraßen, 55100 Öffentliches Grün, 55201 Gewässerunterhaltung, 57300 Gemeindezentrum, 53800 Abwasserbeseitigung, 55200 Wasser- und Bodenverband, 11101 Verwaltungssteuerung, 11104 Gremien, 11400 Kommunale Wohnungen, 11401 Liegenschaften, 28100 Heimat- und Kulturpflege, 36601 Jugendzentrum, 42100 Förderung des Sports, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52200 Kommunale Wohnungen, 61200 Sonst. alg. Finanzwirtschaft, 11402 Gebäudemanagement, 11403 Bauhof, 12800 Katastrophenschutz, 21100 Grundschulen- Schulkostenbeiträge, 21101 Grundschule Papendorf, 24301 Schulartübertragende Maßnahmen Sporthalle, 29100 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgem., 54000 Konzessionsabgaben, 54300 Landesstraßen, 61800 Einheitskasse, 61999 VV-Konten

<b>Teilergebnishaushalt</b>									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
			111 Verwaltungssteu- erung	114 Zentrale Dienste	126 Brandschutz	211 Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1a) SchulG M-V)	215 Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1b) SchulG M-V)	243 Sonstige schulische Aufgaben	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.978.700	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	293.300	0	0	18.500	0	900	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.400	0	0	500	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	200.800	0	9.000	200	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	13.200	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	80.100	0	0	0	0	0	0	0
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>3.617.500</b>	<b>0</b>	<b>9.000</b>	<b>19.200</b>	<b>0</b>	<b>900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	55.300	46.700	0	8.600	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.199.400	0	272.500	86.000	187.000	161.500	30.400	3.000
14	- Abschreibungen	341.300	0	300	76.800	0	24.000	0	0
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.482.200	0	0	2.000	0	0	0	1.200
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.700	0	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige Aufwendungen	111.000	14.400	31.400	35.800	0	0	0	3.500
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>4.190.900</b>	<b>61.100</b>	<b>304.200</b>	<b>209.200</b>	<b>187.000</b>	<b>185.500</b>	<b>30.400</b>	<b>7.700</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-573.400</b>	<b>-61.100</b>	<b>-295.200</b>	<b>-190.000</b>	<b>-187.000</b>	<b>-184.600</b>	<b>-30.400</b>	<b>-7.700</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-573.400</b>	<b>-61.100</b>	<b>-295.200</b>	<b>-190.000</b>	<b>-187.000</b>	<b>-184.600</b>	<b>-30.400</b>	<b>-7.700</b>

**Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen, 2 Bürgerdienste, 3 Gemeindeentwicklung, 1 Zentrale Dienste**  
verantwortlich:

**Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:** 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 12600 Brandschutz, 21500 Regionale Schulen - Schulkostenbeiträge, 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36602 Spielplätze, 42400 Sportstätten, 54100 Gemeindestraßen, 55100 Öffentliches Grün, 55201 Gewässerunterhaltung, 57300 Gemeindezentrum, 53800 Abwasserbeseitigung, 55200 Wasser- und Bodenverband, 11101 Verwaltungssteuerung, 11104 Gremien, 11400 Kommunale Wohnungen, 11401 Liegenschaften, 28100 Heimat- und Kulturpflege, 36601 Jugendzentrum, 42100 Förderung des Sports, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52200 Kommunale Wohnungen, 61200 Sonst. allg. Finanzwirtschaft, 11402 Gebäudemanagement, 11403 Bauhof, 12800 Katastrophenschutz, 21100 Grundschulen- Schulkostenbeiträge, 21101 Grundschule Papendorf, 24301 Schularübertragende Maßnahmen Sporthalle, 29100 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgem., 54000 Konzessionsabgaben, 54300 Landesstraßen, 61800 Einheitskasse, 61999 VV-Konten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Teilergebnishaushalt							
		Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtun- gen und in Tagespflege	365 Tageseinrichtun- gen für Kinder	366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	421 Förderung des Sports	424 Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtun- gen der Schulen und Teile eines Kurbetriebes)	522 Wohnbauförderu- ng	540 Konzessionsabg- aben	541 Gemeindestraß- en
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	5.100	7.900	0	1.000	0	0	82.600
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	7.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	61.500	0	0	600	107.000	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	80.000	0
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>0</b>	<b>66.600</b>	<b>7.900</b>	<b>0</b>	<b>1.600</b>	<b>107.000</b>	<b>80.000</b>	<b>90.500</b>
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	2.000	8.100	0	0	143.400	0	225.900
14	- Abschreibungen	0	24.000	12.100	0	6.500	7.400	0	175.700
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	564.800	0	18.200	18.000	0	0	0	0
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige Aufwendungen	0	1.500	1.400	0	800	8.100	0	0
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>564.800</b>	<b>27.500</b>	<b>39.800</b>	<b>18.000</b>	<b>7.300</b>	<b>158.900</b>	<b>0</b>	<b>401.600</b>
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-564.800</b>	<b>39.100</b>	<b>-31.900</b>	<b>-18.000</b>	<b>-5.700</b>	<b>-51.900</b>	<b>80.000</b>	<b>-311.100</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-564.800</b>	<b>39.100</b>	<b>-31.900</b>	<b>-18.000</b>	<b>-5.700</b>	<b>-51.900</b>	<b>80.000</b>	<b>-311.100</b>

**Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen, 2 Bürgerdienste, 3 Gemeindeentwicklung, 1 Zentrale Dienste**  
verantwortlich:

**Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:** 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 12600 Brandschutz, 21500 Regionale Schulen - Schulkostenbeiträge, 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36602 Spielplätze, 42400 Sportstätten, 54100 Gemeindestraßen, 55100 Öffentliches Grün, 55201 Gewässerunterhaltung, 57300 Gemeindezentrum, 53800 Abwasserbeseitigung, 55200 Wasser- und Bodenverband, 11101 Verwaltungssteuerung, 11104 Gremien, 11400 Kommunale Wohnungen, 11401 Liegenschaften, 28100 Heimat- und Kulturpflege, 36601 Jugendzentrum, 42100 Förderung des Sports, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52200 Kommunale Wohnungen, 61200 Sonst. allg. Finanzwirtschaft, 11402 Gebäudemanagement, 11403 Bauhof, 12800 Katastrophenschutz, 21100 Grundschulen- Schulkostenbeiträge, 21101 Grundschule Papendorf, 24301 Schularübertragende Maßnahmen Sporthalle, 29100 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgem., 54000 Konzessionsabgaben, 54300 Landesstraßen, 61800 Einheitskasse, 61999 VV-Konten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Teilergebnishaushalt							
		Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig			
		551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau (ohne andere Produktzuordnun- g)	552 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (ohne direkte Produktzuordnun- g)			
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	2.978.700	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.400	2.400	2.500	170.000	0			
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	43.000	0	0	0			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	22.500	0	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0			
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0			
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	13.200			
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	100			
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>2.400</b>	<b>45.400</b>	<b>25.000</b>	<b>3.148.700</b>	<b>13.300</b>			
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0			
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.000	47.500	25.100	0	0			
14	- Abschreibungen	4.300	5.700	4.500	0	0			
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	1.878.000	0			
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	1.700			
18	- Sonstige Aufwendungen	12.200	0	1.900	0	0			
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>23.500</b>	<b>53.200</b>	<b>31.500</b>	<b>1.878.000</b>	<b>1.700</b>			
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-21.100</b>	<b>-7.800</b>	<b>-6.500</b>	<b>1.270.700</b>	<b>11.600</b>			
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0			
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0			
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-21.100</b>	<b>-7.800</b>	<b>-6.500</b>	<b>1.270.700</b>	<b>11.600</b>			

**Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen, 2 Bürgerdienste, 3 Gemeindeentwicklung, 1 Zentrale Dienste**  
verantwortlich:

**Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:** 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 12600 Brandschutz, 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege, 36602 Spielplätze, 42400 Sportstätten, 55100 Öffentliches Grün, 55201 Gewässerunterhaltung, 57300 Gemeindezentrum, 53800 Abwasserbeseitigung, 54100 Gemeindestraßen, 55200 Wasser- und Bodenverband, 11101 Verwaltungssteuerung, 11104 Gremien, 11400 Kommunale Wohnungen, 11401 Liegenschaften, 21500 Regionale Schulen - Schulkostenbeiträge, 28100 Heimat- und Kulturpflege, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Jugendzentrum, 42100 Förderung des Sports, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52200 Kommunale Wohnungen, 61200 Sonst. allg. Finanzwirtschaft, 11402 Gebäudemanagement, 11403 Bauhof, 12800 Katastrophenschutz, 21100 Grundschulen- Schulkostenbeiträge, 21101 Grundschule Papendorf, 24301 Schularübertragende Maßnahmen Sporthalle, 29100 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgem., 54000 Konzessionsabgaben, 54300 Landesstraßen, 61800 Einheitskasse, 61999 VV-Konten

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
			111 Verwaltungssteu- erung	114 Zentrale Dienste	126 Brandschutz	211 Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1a) SchulG M-V)	215 Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1b) SchulG M-V)	243 Sonstige schulische Aufgaben	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.978.700	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	170.000	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.800	0	0	500	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	200.800	0	9.000	200	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	13.200	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	80.100	0	0	0	0	0	0	0
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>3.486.600</b>	<b>0</b>	<b>9.000</b>	<b>700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
10	- Personalauszahlungen	55.300	46.700	0	8.600	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.199.400	0	272.500	86.000	187.000	161.500	30.400	3.000
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.482.200	0	0	2.000	0	0	0	1.200
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	1.700	0	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	111.000	14.400	31.400	35.800	0	0	0	3.500
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>3.849.600</b>	<b>61.100</b>	<b>303.900</b>	<b>132.400</b>	<b>187.000</b>	<b>161.500</b>	<b>30.400</b>	<b>7.700</b>
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>-363.000</b>	<b>-61.100</b>	<b>-294.900</b>	<b>-131.700</b>	<b>-187.000</b>	<b>-161.500</b>	<b>-30.400</b>	<b>-7.700</b>
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)</b>	<b>-363.000</b>	<b>-61.100</b>	<b>-294.900</b>	<b>-131.700</b>	<b>-187.000</b>	<b>-161.500</b>	<b>-30.400</b>	<b>-7.700</b>
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	115.500	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	37.000	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>152.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	777.700	0	60.000	117.000	8.600	72.100	0	0
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>777.700</b>	<b>0</b>	<b>60.000</b>	<b>117.000</b>	<b>8.600</b>	<b>72.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>-625.200</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>-117.000</b>	<b>-8.600</b>	<b>-72.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>-988.200</b>	<b>-61.100</b>	<b>-354.900</b>	<b>-248.700</b>	<b>-195.600</b>	<b>-233.600</b>	<b>-30.400</b>	<b>-7.700</b>

**Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen, 2 Bürgerdienste, 3 Gemeindeentwicklung, 1 Zentrale Dienste**  
verantwortlich:

**Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:** 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 12600 Brandschutz, 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege, 36602 Spielplätze, 42400 Sportstätten, 55100 Öffentliches Grün, 55201 Gewässerunterhaltung, 57300 Gemeindezentrum, 53800 Abwasserbeseitigung, 54100 Gemeindestraßen, 55200 Wasser- und Bodenverband, 11101 Verwaltungssteuerung, 11104 Gremien, 11400 Kommunale Wohnungen, 11401 Liegenschaften, 21500 Regionale Schulen - Schulkostenbeiträge, 28100 Heimat- und Kulturpflege, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Jugendzentrum, 42100 Förderung des Sports, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52200 Kommunale Wohnungen, 61200 Sonst. alg. Finanzwirtschaft, 11402 Gebäudemanagement, 11403 Bauhof, 12800 Katastrophenschutz, 21100 Grundschulen- Schulkostenbeiträge, 21101 Grundschule Papendorf, 24301 Schularübertragende Maßnahmen Sporthalle, 29100 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgem., 54000 Konzessionsabgaben, 54300 Landesstraßen, 61800 Einheitskasse, 61999 VV-Konten

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtun- gen und in Tagespflege	365 Tageseinrichtun- gen für Kinder	366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	421 Förderung des Sports	424 Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtun- gen der Schulen und Teile eines Kurbetriebes)	522 Wohnbauförderu- ng	540 Konzessionsabg- aben	541 Gemeindestraß- en
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	61.500	0	0	600	107.000	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	80.000	0
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>0</b>	<b>61.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>600</b>	<b>107.000</b>	<b>80.000</b>	<b>300</b>
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	2.000	8.100	0	0	143.400	0	225.900
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	564.800	0	18.200	18.000	0	0	0	0
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	0	1.500	1.400	0	800	8.100	0	0
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>564.800</b>	<b>3.500</b>	<b>27.700</b>	<b>18.000</b>	<b>800</b>	<b>151.500</b>	<b>0</b>	<b>225.900</b>
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>-564.800</b>	<b>58.000</b>	<b>-27.700</b>	<b>-18.000</b>	<b>-200</b>	<b>-44.500</b>	<b>80.000</b>	<b>-225.600</b>
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)</b>	<b>-564.800</b>	<b>58.000</b>	<b>-27.700</b>	<b>-18.000</b>	<b>-200</b>	<b>-44.500</b>	<b>80.000</b>	<b>-225.600</b>
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	37.000
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>37.000</b>
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	30.000	0	0	0	0	490.000
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>490.000</b>
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-453.000</b>
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>-564.800</b>	<b>58.000</b>	<b>-57.700</b>	<b>-18.000</b>	<b>-200</b>	<b>-44.500</b>	<b>80.000</b>	<b>-678.600</b>

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen, 2 Bürgerdienste, 3 Gemeindeentwicklung, 1 Zentrale Dienste  
verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 12600 Brandschutz, 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege, 36602 Spielplätze, 42400 Sportstätten, 55100 Öffentliches Grün, 55201 Gewässerunterhaltung, 57300 Gemeindezentrum, 53800 Abwasserbeseitigung, 54100 Gemeindestraßen, 55200 Wasser- und Bodenverband, 11101 Verwaltungssteuerung, 11104 Gremien, 11400 Kommunale Wohnungen, 11401 Liegenschaften, 21500 Regionale Schulen - Schulkostenbeiträge, 28100 Heimat- und Kulturpflege, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36601 Jugendzentrum, 42100 Förderung des Sports, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 52200 Kommunale Wohnungen, 61200 Sonst. allg. Finanzwirtschaft, 11402 Gebäudemanagement, 11403 Bauhof, 12800 Katastrophenschutz, 21100 Grundschulen- Schulkostenbeiträge, 21101 Grundschule Papendorf, 24301 Schulartübertragende Maßnahmen Sporthalle, 29100 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgem., 54000 Konzessionsabgaben, 54300 Landesstraßen, 61800 Einheitskasse, 61999 VV-Konten

		Teilfinanzhaushalt							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig			
		551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau (ohne andere Produktzuordnun- g)	552 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (ohne direkte Produktzuordnun- g)			
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	2.978.700	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	170.000	0			
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	43.000	0	0	0			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	22.500	0	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0			
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	13.200			
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	100			
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>0</b>	<b>43.000</b>	<b>22.500</b>	<b>3.148.700</b>	<b>13.300</b>			
10	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0			
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0			
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.000	47.500	25.100	0	0			
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	1.878.000	0			
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0			
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	1.700			
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	12.200	0	1.900	0	0			
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>19.200</b>	<b>47.500</b>	<b>27.000</b>	<b>1.878.000</b>	<b>1.700</b>			
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>-19.200</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>1.270.700</b>	<b>11.600</b>			
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0			
18.2	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)</b>	<b>-19.200</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>1.270.700</b>	<b>11.600</b>			
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	115.500	0			
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0			
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0			
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0			
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0			
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>115.500</b>	<b>0</b>			
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0			
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0			
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0			
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>115.500</b>	<b>0</b>			
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>-19.200</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>1.386.200</b>	<b>11.600</b>			

## Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

1. Übersicht über die Teilergebnishaushalte									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	1 Zentrale Dienste	2 Bürgerdienste	3 Gemeindeentwi- cklung	4 Zentrale Finanzdienstleis- tungen			
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.978.700	0	0	0	2.978.700			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	293.300	0	25.500	97.800	170.000			
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.400	0	500	7.900	43.000			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	200.800	0	62.300	138.500	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0			
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0			
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	13.200	0	0	0	13.200			
9	+ Sonstige Erträge	80.100	0	0	0	80.100			
10	<b>Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>3.617.500</b>	<b>0</b>	<b>88.300</b>	<b>244.200</b>	<b>3.285.000</b>			
11	– Personalaufwendungen	55.300	46.700	8.600	0	0			
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0			
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.199.400	266.200	476.200	409.500	47.500			
14	– Abschreibungen	341.300	0	131.400	209.900	0			
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.482.200	0	604.200	0	1.878.000			
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.700	0	0	0	1.700			
18	– Sonstige Aufwendungen	111.000	14.400	43.000	53.600	0			
19	<b>Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>4.190.900</b>	<b>327.300</b>	<b>1.263.400</b>	<b>673.000</b>	<b>1.927.200</b>			
20	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-573.400</b>	<b>-327.300</b>	<b>-1.175.100</b>	<b>-428.800</b>	<b>1.357.800</b>			
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0			
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0			
23	<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)</b>	<b>-573.400</b>	<b>-327.300</b>	<b>-1.175.100</b>	<b>-428.800</b>	<b>1.357.800</b>			

## Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

2. Übersicht über die Teilfinanzhaushalte									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	1 Zentrale Dienste	2 Bürgerdienste	3 Gemeindeentwi- cklung	4 Zentrale Finanzdienstleis- tungen			
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.978.700	0	0	0	2.978.700			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	170.000	0	0	0	170.000			
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.800	0	500	300	43.000			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	200.800	0	62.300	138.500	0			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0			
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	13.200	0	0	0	13.200			
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	80.100	0	0	0	80.100			
9	<b>Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)</b>	<b>3.486.600</b>	<b>0</b>	<b>62.800</b>	<b>138.800</b>	<b>3.285.000</b>			
10	- Personalauszahlungen	55.300	46.700	8.600	0	0			
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0			
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.199.400	266.200	476.200	409.500	47.500			
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.482.200	0	604.200	0	1.878.000			
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0			
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	1.700	0	0	0	1.700			
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	111.000	14.400	43.000	53.600	0			
17	<b>Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)</b>	<b>3.849.600</b>	<b>327.300</b>	<b>1.132.000</b>	<b>463.100</b>	<b>1.927.200</b>			
18	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)</b>	<b>-363.000</b>	<b>-327.300</b>	<b>-1.069.200</b>	<b>-324.300</b>	<b>1.357.800</b>			
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0			
18.2	<b>Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)</b>	<b>-363.000</b>	<b>-327.300</b>	<b>-1.069.200</b>	<b>-324.300</b>	<b>1.357.800</b>			
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	115.500	0	0	0	115.500			
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	37.000	0	0	37.000	0			
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0			
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0			
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0			
24	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)</b>	<b>152.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>37.000</b>	<b>115.500</b>			
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	777.700	30.000	197.700	550.000	0			
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0			
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0			
28	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)</b>	<b>777.700</b>	<b>30.000</b>	<b>197.700</b>	<b>550.000</b>	<b>0</b>			
29	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)</b>	<b>-625.200</b>	<b>-30.000</b>	<b>-197.700</b>	<b>-513.000</b>	<b>115.500</b>			
30	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)</b>	<b>-988.200</b>	<b>-357.300</b>	<b>-1.266.900</b>	<b>-837.300</b>	<b>1.473.300</b>			
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0			
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	91.100	0	8.600	0	82.500			
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0			
34	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)</b>	<b>-91.100</b>	<b>0</b>	<b>-8.600</b>	<b>0</b>	<b>-82.500</b>			

## Benutzungshinweise für den doppischen Haushalt

Der doppische Haushalt besteht aus

1. dem Ergebnishaushalt
2. dem Finanzhaushalt
3. den Teilhaushalten
4. dem Stellenplan
5. den Anlagen

### 1. Ergebnishaushalt

Der kommunale Ergebnishaushalt / die kommunale Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Hier wird das Jahresergebnis der Kommune geplant und ermittelt, welches die Bilanzposition „Eigenkapital“ verändert. In der Ergebnisrechnung werden Erträge und Aufwendungen erfasst. Hierzu zählen auch die nicht zahlungswirksamen Buchungsvorgänge wie Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten, Rückstellungen u.a.

### 2. Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt / die Finanzrechnung ist die Abbildung der Zahlungsströme (Ein- und Auszahlungen). Hier sind auch die Investitionen und die Finanzierungstätigkeit abgebildet. Die Finanzrechnung zeigt die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes. Das Finanzergebnis verändert die Bilanzposition „Liquide Mittel“.

### 3. Teilhaushalte und Produkte

Produkte bilden die Grundlage des doppischen Haushalts. Grundsätzlich ist ein Produkt eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, für die von Stellen innerhalb oder außerhalb der Verwaltung eine Nachfrage besteht. Die systematische Darstellung der einzelnen Produkte erfolgt im Produktplan der Gemeinde, der aus dem landeseinheitlichen Produktrahmenplan abgeleitet wurde und dessen Gestaltung an den gemeindlichen Bedürfnissen ausgerichtet ist. Dieser soll eine produktorientierte Organisation und Steuerung ermöglichen. Für die Gemeinde Papendorf wurden 25 Produkte gebildet. Diese werden in wesentliche (hohe Steuerungsmöglichkeit) und sonstige Produkte unterschieden.

Für jeden Teilhaushalt sind ein Teilergebnis- und ein Teilfinanzhaushalt zu erstellen. Der Haushalt der Gemeinde Papendorf wird in 4 Teilhaushalte gegliedert. Diese Teilhaushalte sind als Budgets zu verstehen. Jedem Teilhaushalt sind mehrere Produkte zugeordnet.

Jeder Teilhaushalt bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget), innerhalb derer alle Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig sind, soweit mit dem Haushaltsbeschluss keine andere Regelung getroffen wird.

In jedem Teilhaushalt sind die wesentlichen Produkte und deren Auftragsgrundlage, Ziele und Leistungen zu beschreiben sowie Kennzahlen zu Zielvorgaben zu erarbeiten.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Zugeordnete Produkte</b>
1 Zentrale Dienste	11101 Verwaltungssteuerung 11104 Gremien <b>11403 Bauhof</b>
2 Bürgerdienste	12600 Brandschutz 21100 Grundschulen 21500 Regionale Schulen 28100 Heimat- und Kulturpflege 29100 Förderung von Kirchen <b>36100 Förderung v.Kindern in Tageseinrichtg</b> 36601 Jugendzentrum 42100 Förderung des Sports 42400 Sportstätten
3 Gemeindeentwicklung	11400 Kommunale Wohnungen 11401 Liegenschaften 11402 Gebäudemanagement 36602 Spielplätze 51100 Räumliche Planungs-/Entwicklungsmaßn. 54100 Gemeindestraßen 55100 Öffentliches Grün 55201 Gewässerunterhaltung <b>57300 Gemeindezentrum</b>
4 Zentr. Finanzdienstleistungen	53800 Abwasserbeseitigung 54000 Konzessionsabgaben 55200 Wasser- und Bodenverband 61100 Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen <b>61200 Sonst. allg. Finanzwirtschaft</b>

#### 4. Stellenplan

Die Vorschriften zum Stellenplan haben sich gegenüber der Kameralistik nicht geändert. Der Stellenplan bedarf der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde, sofern die Gemeinde bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes keinen Haushaltsausgleich darstellen kann.

#### 5. Anlagen

Zu den Anlagen zählen:

- der Vorbericht
- die Bilanz des letzten Haushaltsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt, Die Eröffnungsbilanz wird für die Gemeinde Papendorf per 01.01.2012 erstellt.
- Übersichten zu den Verpflichtungsermächtigungen, zu Krediten und zur dauernden Leistungsfähigkeit
- das Investitionsprogramm
- Übersichten über die Finanzdaten der Teilhaushalte sowie der wesentlichen und sonstigen Produkte und die produktbezogenen Finanzdaten

## Handlungsrahmen zur Bewirtschaftung des doppischen Haushaltes (Budgetregelungen)

Die GemHVO-Doppik regelt im Abschnitt 3, §§4, 12-18 die Deckungsgrundsätze und den Haushaltsausgleich. Im Rahmen der dort gegebenen gesetzlichen Möglichkeiten können die Kommunen Einschränkungen bzw. Konkretisierungen vornehmen. Die Gemeinde Papendorf macht hiervon Gebrauch. Der folgende Handlungsrahmen soll eine effektive Mittelbewirtschaftung für die Gemeinde sicherstellen.

Ziel der Finanzwirtschaft der Gemeinde Papendorf ist es, die gestellten Aufgaben wirtschaftlich und den Erfordernissen entsprechend zu erfüllen sowie die dauerhafte Leistungsfähigkeit zu gewährleisten. Den Fachbereichen der Verwaltung werden die Aufwendungen und Erträge als betriebswirtschaftliche Ressourcen zur Erfüllung ihrer Aufgaben als Budget zur Bewirtschaftung zugewiesen. Die Aufgaben werden als Produkte im Haushalt abgebildet. Ein jeder Teilhaushalt bildet die Basis für die Zusammenfassung von Sach- und Finanzverantwortung. Diese Bündelung soll eine ergebnisorientierte Steuerung und Bewirtschaftung der Mittel fördern. Daraus ergibt sich eine hohe Managementverantwortung der Führungskräfte.

### Regelungen zu den Teilhaushalten (Budgets)

Die Organisationsstruktur der Verwaltung folgt der Gliederung der Produktbereiche nicht gänzlich. Die Budgetierung ermöglicht jedoch die Zusammenfassung von Produkten unterschiedlicher Produktbereiche zu einem Teilhaushalt. Ein Teilhaushalt bildet ein Budget. Jedem Teilhaushalt wird genau eine verantwortliche Führungskraft zugeordnet.

Erträge eines Teilergebnishaushaltes dienen gemäß § 12 GemHVO-Doppik grundsätzlich zur Deckung der Aufwendungen dieses Teilergebnishaushaltes. Dieses gilt für Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend.

Die Finanzziele der Teilhaushalte werden als Zuschuss bzw. Überschuss vorgegeben.

Die Budgetverantwortung bezieht sich auf den laufenden Budgetansatz und auf die langfristige Einhaltung des Finanzrahmens. Sie umfasst die persönliche Verantwortung dafür, Entwicklungen, die zu Veränderungen des von der Gemeinde vorgegebenen Leistungsrahmens und /oder des Budgetansatzes führen können, rechtzeitig zu analysieren und mit der Gemeinde zusammen Gegenmaßnahmen einzuleiten. Die Budgetverantwortung beinhaltet das Recht und die Pflicht, flexibel und schnell auf veränderte Problem- und Bedarfslagen im Verantwortungsbereich zu reagieren. Sie schließt die Einhaltung aller allgemein geltenden Regelungen (Tarifrecht, Vergabegrundsätze u.ä.), insbesondere der Verpflichtungen aus diesem Handlungsrahmen, ein.

Der Budgetumfang für den Teilhaushalt wird mit dem Haushaltsbeschluss für das jeweilige Haushaltsjahr festgesetzt. Dem Teilhaushalt werden alle im Zusammenhang mit der Leistung entstehenden Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen zugeordnet. Die Zuordnung der Produkte zu den einzelnen Teilhaushalten ist im jeweiligen Teilhaushalt ausgewiesen.

### Deckungsfähigkeit

Bei der Anwendung von Deckungsregeln ist durch den Budgetverantwortlichen stets die Einhaltung des Zuschussbedarfs/Überschusses entsprechend der Vorgabe des Haushaltsplanes zu sichern.

Grundsätzlich sind nach § 14 (1) GemHVO-Doppik alle Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig, soweit nichts anderes durch Haushaltsvermerk bestimmt wird. Bei Inanspruchnahme dieser gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt sie auch für die entsprechenden Ansätze für Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt.

Gemäß § 13 Abs. 1 werden zweckgebundene Erträge aus Spenden auf die Verwendung für Aufwendungen für den Spendenzweck beschränkt.

**Ausgenommen** von dieser Regelung werden:

- die Personalaufwendungen (Kontengruppe 50) sowie die Personalauszahlungen (KGr. 70)
- sämtliche Zuführungen zu Rückstellungen (u.a. 507, 508, 515, 5657 bzw. 707, 715, usw.)
- die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen wie bilanzielle Abschreibungen (KGr. 53)

Die Bildung von budgetübergreifenden Deckungsringen ist grundsätzlich nicht zulässig. Lediglich die Personalaufwendungen, die wie vorstehend festgelegt nicht Bestandteil der Budgets sind, werden nach § 14 (2) GemHVO-Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Gleiches gilt für die entsprechenden Personalauszahlungen. Die Abschreibungen, die wie vorstehend festgelegt nicht Bestandteil des Budgets sind, werden nach § 14 (2) GemHVO-Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

**Mehrerträge** in den einzelnen Budgets berechtigen gemäß § 13 (2) GemHVO-Doppik zu Mehraufwendungen in diesen Budgets. Das Gleiche gilt bei Mehreinzahlungen zugunsten der Auszahlungsermächtigungen. Insbesondere berechtigen Mehrerträge/- einzahlungen bei der Gewerbesteuer (6110.4013) zu Mehraufwendungen/- auszahlungen für die auf die Erträge anfallende Gewerbesteuerumlage (6110.5431).

**Ansätze für laufende Auszahlungen** werden nach § 14 (4) zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes durch Haushaltsvermerk für einseitig deckungsfähig erklärt.

**Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** werden nach § 14 (3) innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Planabweichungen nach vorgenannten Regelungen gelten nicht als über- oder außerplanmäßige Aufwendungen nach § 50 KV M-V. Die Beachtung der Erheblichkeitsgrenzen nach § 48 KV M-V (Pflicht zum Erlass einer Nachtragssatzung) bleibt hiervon unberührt.

#### Übertragbarkeit

Nach § 15 (1) GemHVO-Doppik können **Ansätze für laufende Aufwendungen bzw. Auszahlungen** eines Teilhaushaltes bei einem ausgeglichenen Haushalt durch Haushaltsvermerk ins Folgejahr ganz oder teilweise übertragen werden, soweit der

Haushaltsausgleich im Folgejahr dennoch erreicht werden kann. Sie bleiben längstens bis zum Ende des Folgejahres verfügbar.

Dies gilt auch für Ermächtigungen aus über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen.

Die Ansätze der Aufwendungen für das Produktsachkonto 11400.52311 werden gemäß GemHVO-Doppik § 15 Abs. 1 für übertragbar erklärt.

Der Ansatz der Aufwendungen für das Produktsachkonto 11401-5625 wird nach § 15 (1) GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.

Der Ansatz der Aufwendungen für das Produktsachkonto 1260.54159 wird nach § 15 (1) GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.

Die Ansätze für die Aufwendungen im Produkt 5110 werden gemäß GemHVO-Doppik § 15 Abs. 1 für übertragbar erklärt.

Die Ansätze der Aufwendungen für das Produktsachkonto 5510.5233 werden gemäß GemHVO-Doppik § 15 Abs. 1 für übertragbar erklärt.

Nach § 15 (2) GemHVO-Doppik bleiben bei **Ansätzen für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** die Ermächtigungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck bestehen, längstens jedoch für zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem die Investition in ihren wesentlichen Teilen genutzt werden kann. Ein Haushaltsvermerk ist nicht erforderlich.

Werden **Investitionen** im Haushaltsjahr **nicht begonnen** und sollen diese im Folgejahr realisiert werden, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des Haushaltsfolgejahres bestehen. Ein Haushaltsvermerk ist nicht erforderlich.

Dies gilt auch für Ermächtigungen aus über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.

Ansätze für **weggefallene Maßnahmen/Vorhaben** sind nicht übertragbar.

Nach § 15 (4) GemHVO-Doppik bleiben die entsprechenden Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen bei Zweckbindung von Erträgen bzw. Einzahlungen nach § 13 bis zur Erfüllung des Zweckes und solche zur Leistung von Auszahlungen bis zur Fälligkeit der Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Ein Haushaltsvermerk für die Übertragbarkeit ist nicht erforderlich.

Die Übertragungen werden durch den Fachdienst Finanzverwaltung vorgenommen. Durch die Übertragungen erhöhen sich die betreffenden Posten des jeweiligen Teilhaushaltes in den Folgejahren. Nach § 15 (5) GemHVO-Doppik ist der Gemeindevertretung im Rahmen der Jahresrechnung eine Übersicht der Übertragungen mit Angabe der Auswirkungen auf den jeweiligen Teilergebnis- bzw. Teilfinanzhaushalt der Haushaltsfolgejahre vorzulegen.

### Budgetüberschreitungen

Der Budgetverantwortliche trägt die Verantwortung für die Einhaltung seines Budgets. Der Ausgleich von Mindererträgen oder Mehraufwendungen ist in folgender Reihenfolge vorzunehmen:

1. innerhalb des betreffenden Teilhaushaltes  
Es sind **keine** Anträge auf außer- und überplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen zu stellen.
2. im Gesamthaushalt

Kann der Ausgleich nicht innerhalb des Teilhaushaltes des Budgetverantwortlichen hergestellt werden, so ist die Deckung im Gesamthaushalt zu suchen.

Es ist **in jedem Fall** ein Antrag auf außer- und überplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen zu stellen.

In keinem Fall darf die Erheblichkeitsgrenze nach § 48 KV M-V (Pflicht zum Erlass einer Nachtragssatzung) überschritten werden.

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen sind nach § 50 (1) KV M-V nur zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist.

#### Berichtspflicht

Die budgetverantwortlichen Führungskräfte berichten jeweils zum 30.06. eines Jahres an den Fachdienst Finanzverwaltung über die budgetbezogenen Entwicklungen in ihrem Verantwortungsbereich und zwar insbesondere über

- relevante Veränderungen und Ergebnisse der Produkte des Budgets
- neue Entwicklungen und Risiken (Frühwarnung)
- Einhaltung des Budgets
- Prognose zum Jahresende
- erforderliche Korrekturvorschläge und Gegensteuerungsmaßnahmen

Durch den Fachdienst Finanzverwaltung sind die Berichte zusammenzufassen und mit den entsprechenden Vorschlägen für Steuerungsmaßnahmen an den Bürgermeister zu übergeben. Dieser informiert die politischen Gremien entsprechend und führt die notwendigen Entscheidungen herbei.

Ergeben sich außerhalb des genannten Berichtstermins wesentliche das Budget betreffende Veränderungen, sind diese unverzüglich an den Fachdienst Finanzverwaltung weiterzuleiten.

Produkt Konto	Bezeichnung	AOS 26.09.24	Ansatz VJ	Ansatz 2025	+/-	Erläuterungen
11101	<b>Verwaltungssteuerung</b>					
11101 56250000	Rechtsanwaltsgebühren	0,00	2.000	3.000	1.000	Rü mit LVB, für Beratung zu B-Plänen
11101 56300000	Geschäftsaufwendungen	498,96	1.200	1.200	0	Tel. BM/GEZ/Büromaterial BM (Anlage)
11101 56360000	Internet / Mitteilungsblatt	13,43	500	800	300	ca. 10 Zusatzseiten Mitteilungsblatt jährlich
11101 56420000	Beiträge	2.154,30	2.500	2.200	-300	Mitgliedsbeitr. Städte- und Gemeindetag
11104	<b>Gremien</b>					
						35.000 in 2023, Erhöhung Sockelbetrag
11104 50110000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	24.702,46	39.000	45.000	6.000	und Aufwandsentschädigung 1.050 €/Monat
11104 50430000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für ehrer	2.659,39	1.800	1.700	-100	
11104 56120000	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.570,00	2.000	2.000	0	Bürgermeisterwoche, neue Mandatsträger Herr Ahrens hatte nie Fahrtkosten eingereicht, Erfahrungen mit
11104 56130000	Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Die	0,00	300	300	0	Herrn Risch fehlen noch
11104 56240000	Datenverarbeitung	1.479,11	3.600	1.000	-2.600	Tablet 2 Ersatzgeräte allg. Kostensteigerung plus neue Haftpflicht für ehrenamtliche
11104 56412000	Versicherungen	1.759,42	2.300	2.400	100	BM
11104 56930000	Repräsentationen, Ehrungen	1.277,74	2.000	1.500	-500	
11401	<b>Liegenschaften</b>					
11401 44110000	Einnahmen aus Verpachtung	10.077,78	9.000	9.000	0	
11401 52310000	Unterhaltung der Grundstücke	0,00	0	50.000	50.000	Beräumung Kitagrundstück
11401 53400000	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grund:	0,00	300	300	0	
11401 56210000	Pacht Flur 4, Flurstück 137	210,00	300	300	0	jährliche Zahlung an Land M-V ein HH-Rest aus 2024 sollte zusätzlich
11401 56250000	Gutachten	0,00	5.000	31.000	26.000	übernommen werden
11402	<b>Gebäudemanagement</b>					
11402 52200000	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abf	432,00	500	500	0	
11402 52311000	Unterhaltung der Verweileinrichtung	79,31	800	800	0	
11402 52312000	Aufwendungen für Reinigung	3.435,19	5.000	5.000	0	Reinigung von ca. Ostern bis Mitte Oktober
11402 56411000	Gebäudeversicherungen Verweileinrichtung	52,46	100	100	0	
11403	<b>Bauhof</b>					
11403 52543000	Bauhof Umlage an das Amt	230.500,00	230.500	266.200	35.700	
12600	<b>Brandschutz</b>					
12600 41510000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuw.	0,00	18.500	18.500	0	
12600 43200000	Gebühren Hilfeleistung Feuerwehr	0,00	500	500	0	Einnahmen § 25 Abs. 2 BrSchG M-V
12600 44110000	Nutzungsentgelte Feuerwehr	0,00	200	200	0	
12600 50100000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	8.295,00	8.600	8.600	0	gem. Beschluss VO/OS/30-115/2024
12600 52200000	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abf	3.121,11	11.000	6.800	-4.200	siehe Tabellenblatt
12600 52310000	Unterhaltung Feuerwehrhaus	1.921,60	5.900	6.300	400	siehe Tabellenblatt

Produkt Konto	Bezeichnung	AOS 26.09.24	Ansatz VJ	Ansatz 2025	+/-	Erläuterungen
12600 52311000	Instandhaltung/Instandsetzung FFw-Haus	224,40	3.000	32.500	29.500	siehe Tabellenblatt / 20.000 Sperrvermerk
12600 52337000	Unterhaltung von Teichen	0,00	20.000	14.000	-6.000	HH-Rest übernehmen; einzelne Maßnahmen Durchsichten, Sicherheitsüberprüfungen, Wartungen,
12600 52350000	Geräte- und Fahrzeugunterhaltung	15.646,66	15.300	18.500	3.200	Betankung, Reparaturen
12600 52360000	Alarmierung der Feuerwehr	284,89	2.300	1.000	-1.300	Wartungen Sirenen, Ersatzbeschaffung FME x 5
12600 52370000	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	Sitzgarnitur Außenbereich
12600 52380000	Unterhaltung der Hydranten	0,00	0	1.800	1.800	Ansatz für korrekte Abbildung FR / ER im Aufwand Zeltlager, Bekleidung, Wettkampfgeräte, Ausflüge,
12600 52490000	Aufwendungen für die Jugendfeuerwehr	1.784,80	2.500	2.800	300	Weihnachtsfeier Gebühren für Bereitstellung Drehleiter durch die HRO für
12600 52549000	Kostenerstattungen an den sonstigen öffentlichen Bei	0,00	0	600	600	Wohngebiet Schwanensoll gem. kommunaler Vereinbarung
12600 52551000	Verdienstausfall an private Arbeitgeber	1.501,50	5.400	1.700	-3.700	Verdienstausfall gem. § 11 Abs. 2 BrSchG M-V Pflicht
12600 53200000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstä	0,00	500	500	0	
12600 53400000	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundst	0,00	10.800	10.800	0	
12600 53500000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	7.000	7.000	0	
12600 53800000	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlag	0,00	37.000	58.500	21.500	
12600 54159000	Zuschuss LKW Führerschein	120,00	5.000	0	-5.000	Kein HHR Preisanstieg: erhöhte Kosten für Verpflegung JHV, Präsente
12600 54190000	Zuschuss Kameradschaftskasse	1.500,00	1.500	2.000	500	runde Geburtstage etc.
12600 56120000	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	346,36	1.000	1.000	0	Erste-Hilfe-Lehrgang 01/2025
12600 56130000	Verpflegung bei Übungen, Einsätzen und Ausbildung	81,90	700	500	-200	Kosten Verpflegung 6 x Untersuchung Atemschutzgeräteträger à 300 EUR sowie für
12600 56140000	Arztuntersuchungen	396,89	2.600	600	-2.000	Fahrerlaubnisverlängerung Ersatzbeschaffung Einsatzbekleidung 6 Kameraden, da zulässige
12600 56150000	Dienst- und Schutzkleidung	4.487,95	21.000	17.000	-4.000	Nutzungsdauer abgelaufen
12600 56210000	Miete Sirene	180,00	200	200	0	Miete Standort Sirene gem. Vereinbarung Th. Willert Machbarkeitsstudie beauftragt 09/2024, Mittel gebunden, zwingend HH-Rest vollumfänglich übernehmen Die Fortschreibung der BBPL ist gem. § 2 Abs. 1 Satz 1 BrSchG M-
12600 56255000	Machbarkeitsstudie Neubau Feuerwehrgerätehaus	0,00	18.000	6.500	-11.500	V verpflichtend für die Gemeinden
12600 56300000	Geschäftsaufwendungen	1.682,57	2.500	1.000	-1.500	Telefon, Internet, Datenkarte, Büromaterial
12600 56411000	Gebäudeversicherungen	545,58	700	800	100	
12600 56412000	Versicherungen	7.456,26	7.700	7.800	100	
12600 56420000	Beiträge an den Kreisfeuerwehrverband	253,36	300	400	100	Beiträge KfV sind gestiegen auf 10,50 EUR je Mitglied + Beitrag GEMA etc. Gebühren für Bereitstellung Drehleiter durch die HRO für
12600 57490000	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	Wohngebiet Schwanensoll gem. kommunaler Vereinbarung

Produkt Konto	Bezeichnung	AOS 26.09.24	Ansatz VJ	Ansatz 2025	+/-	Erläuterungen
21100	<b>Grundschulen- Schulkostenbeiträge</b>					
						Gemäß § 115 Schulgesetz M-V können für auswärtige Schüler/-innen Schulkostenbeiträge erhoben werden. Die Höhe der Schulkostenbeiträge bemisst sich nach den tatsächlich anfallenden Kosten der Schulträger. Die Ermittlung erfolgt auf Grundlage des § 1 der Schullastenausgleichsverordnung M-V und variiert entsprechend der Kosten in jedem Jahr. Im Jahr 2025 werden voraussichtlich <b>30 Schüler/-innen</b> aus der Gemeinde Papendorf an örtlich nicht zuständigen Grundschulen beschult. Der durchschnittliche Schulkostenbeitrag aller auswärtigen Schulen lag in den vergangenen fünf Jahren bei ca. 1.200,00 EUR (30 x 1.200,00 EUR = 36.000,00 EUR). Dazu können Beträge aus Endabrechnungen vergangener Schuljahre fällig 0 werden. Die Kosten können hierfür nur geschätzt werden.
21100 52543000	Schullastenausgleich örtlich unzuständige Schule	19.741,54	38.000	38.000		
21101	<b>Grundschule Papendorf</b>					Schulumlage Grundschule WSP insgesamt: 315.200 EUR Betrag pro Schüler/Schülerin: 1.633,16 EUR Schülerzahl Gemeinde Papendorf (Planung): <b>91</b> Berechnung Schulumlage GS für Gemeinde Papendorf: 148.617,62 EUR
21101 52543000	Amtsschulumlage Grundschule	141.131,02	141.200	149.000	7.800	
21500	<b>Regionale Schulen - Schulkostenbeiträge</b>					
21500 41510000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuw.	0,00	900	900	0	
						Schulumlage RS WSP insgesamt: 523.800,00 EUR Betrag pro Schüler/Schülerin: 1.509,51 EUR <b>Schülerzahl Gemeinde Papendorf (Planung): 76</b> Berechnung Schulumlage für Gemeinde Papendorf: 114.722,77 EUR zzgl. Schulumlage Förderdarlehen K2 Dach+Fassade: 2.489,54 EUR Schulumlage Förderdarlehen K1 Grundschule/Klassenräume: 4.067,40 EUR Schulumlage Förderdarlehen K7 Erweiterungsbau: 34.200,00 EUR
21500 52543000	Amtsschulumlage	109.577,66	135.400	155.500	20.100	

Produkt Konto	Bezeichnung	AOS 26.09.24	Ansatz VJ	Ansatz 2025	+/-	Erläuterungen
						Gemäß § 115 Schulgesetz M-V können für auswärtige Schüler/-innen Schulkostenbeiträge erhoben werden. Die Höhe der Schulkostenbeiträge bemisst sich nach den tatsächlich anfallenden Kosten der Schulträger. Die Ermittlung erfolgt auf Grundlage des § 1 der Schullastenausgleichsverordnung M-V und variiert entsprechend der Kosten in jedem Jahr. Im Jahr 2025 werden voraussichtlich <b>4 Schüler/-innen</b> aus der Gemeinde Papendorf an örtlich nicht zuständigen Realschulen beschult. Der durchschnittliche Schulkostenbeitrag aller auswärtigen Schulen lag in den vergangenen fünf Jahren bei ca. 1.200,00 EUR (4 x 1.200,00 EUR = 4.800,00 EUR). Dazu können Beträge aus Endabrechnungen vergangener Schuljahre fällig werden. Die Kosten können hierfür nur geschätzt werden.
21500	52543001	Schullastenausgleich	4.930,94	5.000	6.000	1.000
21500	53200000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	24.000	24.000	0
24301		<b>Schulartübertragende Maßnahmen Sporthalle</b>				
24301	52543000	Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindever	0,00	28.200	30.400	2.200
28100		<b>Heimat- und Kulturpflege</b>				
28100	52480000	Dorffeste	2.035,00	3.000	3.000	0 Durchführung Dorffeste
28100	54159000	Zuschuss für Seniorenveranstaltungen	0,00	1.200	1.200	0 Zuschuss für Seniorenveranstaltungen
28100	56210000	Mieten für Veranstaltungen	0,00	200	200	0
28100	56300000	Geschäftsaufwendungen	0,00	100	100	0
28100	56360000	Gemeindechronik und Wappen	0,00	5.000	2.500	-2.500 Entstehung Chronik Teil 2
28100	56930000	Ehrungen und Veranstaltungen für Senioren	217,95	600	700	100 Präsente Alters- und Ehejubiläen
36100		<b>Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege</b>				

Produkt Konto	Bezeichnung	AOS 26.09.24	Ansatz VJ	Ansatz 2025	+/-	Erläuterungen
						Gemäß § 27 Kindertagesförderungsgesetz M-V (KiföG M-V) beteiligen sich die Gemeinden an den Kosten der Kindertagesförderung mit einer kindbezogenen Pauschale für die Kinder, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde haben. Der Gemeindeanteil pro Kind in der Kindertagesförderung wird gemäß KiföG M-V durch Erlass des für Kindertagesförderung zuständigen Ministeriums festgesetzt. Da dieser Erlass zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vorliegt, werden die Kosten auf ca. 204,64 EUR pro Kind geschätzt (Gemeindeanteil 2024 - 191,25 €; die Steigerungen in den letzten drei Jahren betragen durchschnittlich 7%). Im Jahr 2025 werden voraussichtlich ca. <b>230 Kinder</b> aus der Gemeinde in Kindertageseinrichtungen (Krippe, Kindergarten, Kindertagespflege und Hort) betreut. Berechnung: 204,64 EUR x 12 Monate x 230 Kinder = 564.806,40
36100	54143000	Ausgleichszahlungen	299.211,06	579.000	564.800	-14.200 EUR
36500		<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
36500	41510000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuw.	0,00	5.100	5.100	0
36500	44110000	Miete, Betriebskosten	68.485,22	61.500	61.500	0
36500	52311000	Aufwendungen für Instandhaltung, Instandsetzung	387,62	2.000	2.000	0 allg. Reparaturen
36500	53400000	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundst	0,00	23.700	23.700	0
36500	53800000	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlag	0,00	300	300	0
36500	56411000	Gebäudeversicherungen	1.229,80	1.300	1.500	200 allgemeine Kostensteigerung
36601		<b>Jugendzentrum</b>				
36601	52200000	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abf	2.513,06	3.800	3.800	0
36601	52310000	Unterhaltung, Wartung (umlegbare NK)	0,00	400	500	100 Schornsteinfeger, Heizung, Feuerlöscher
36601	52311000	Aufwendungen für Instandhaltung, Instandsetzung	685,33	500	2.000	1.500 allg. Reparaturen
36601	53400000	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundst	0,00	100	100	0
36601	54151000	Zuschuss Jugendsozialarbeit	16.842,06	19.900	18.200	-1.700 Jugendsozialarbeit 35h - Personalkosten -15.361,70 Euro, Verwaltungspauschale - 768,09 Euro - Sachkostenzuschuss 2.000,00 Euro -SSA gesamt -18.129,79 Euro Glasfaser Jugendclub - pro Monat 71,28 Euro; GEMA: 86,39 Euro
36601	56300000	Geschäftsaufwendungen	788,08	1.100	1.100	0 Radio, 131,45 Euro Fernsehen
36601	56411000	Gebäudeversicherungen	110,55	200	200	0
36601	56412000	Versicherungen	31,47	100	100	0

Produkt Konto	Bezeichnung	AOS 26.09.24	Ansatz VJ	Ansatz 2025	+/-	Erläuterungen
<b>36602 Spielplätze</b>						
36602 41510000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuw	0,00	7.900	7.900	0	Teile an schadhafte n Geräten austauschen Verkehrssichere Unterhaltung der 7 öffentlichen Kinderspielplätze ggf. auch Sand austauschen/ergänzen = 1.000 Euro Jahreshauptinspektion durch Fachfirma 7 KSP x 103 = 721,00 Euro Gesamt: 1.721,00 Euro rund 1.800 Euro
36602 52360000	Unterhaltung der Spielplätze	0,00	2.000	1.800	-200	
36602 53300000	Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grun	0,00	1.500	1.500	0	
36602 53800000	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlag	0,00	10.500	10.500	0	
<b>42100 Förderung des Sports</b>						
						SG Warnow Papendorf e.V. - 6.400 Euro Übungsleiter, 10.000 Euro Hallenmiete; WaLe Service und Fürsorge gGmbH - 1.600 Euro Hallenmiete / 1.000 Dorfclub Papendorf
42100 54159000	Zuschuss an SG Warnow Papendorf e.V.	17.902,25	50.200	19.000	-31.200	
<b>42400 Sportstätten</b>						
42400 41510000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuw	0,00	1.100	1.000	-100	
42400 44110000	Pacht und Betriebskosten Sport	600,00	600	600	0	
42400 53200000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstä	0,00	3.000	3.000	0	
42400 53400000	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grund	0,00	2.300	2.300	0	
42400 53800000	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlag	0,00	1.600	1.200	-400	
42400 56411000	Gebäudeversicherungen	663,23	800	800	0	
<b>51100 Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</b>						
51100 56255000	Flächennutzungsplan	13,00	135.347	0	-135.347	HHR
51100 56255003	B-Plan 23 an der Beke (ehem. MGH)	0,00	47.354	0	-47.354	HHR
51100 56255008	B-Plan Nr. 28 Mittenkamp (Fläche der TEK)	3.705,22	25.000	0	-25.000	HHR
<b>52200 Kommunale Wohnungen</b>						
52200 44110000	Einnahmen aus Vermietung (Kaltmiete)	0,00	82.000	82.000	0	
52200 44110001	Betriebskostenvorauszahlungen (Nebenkosten)	0,00	25.000	25.000	0	
52200 52200000	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abf	0,00	24.900	22.400	-2.500	siehe Tabellenblatt
52200 52310000	Unterhaltung der Grundstücke WE und Instandsetzun	0,00	10.000	121.000	111.000	siehe Tabellenblatt
52200 53400000	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grund	0,00	7.400	7.400	0	
52200 56290000	Verwaltungskosten WE	0,00	6.000	6.000	0	siehe Tabellenblatt
52200 56411000	Gebäudeversicherungen	1.714,96	3.600	2.100	-1.500	Ansatz 2024 war zu hoch
<b>54000 Konzessionsabgaben</b>						
54000 46250000	Konzessionsabgaben Elektroenergie, Wasser, Gas	73.851,86	78.000	80.000	2.000	

Produkt Konto	Bezeichnung	AOS 26.09.24	Ansatz VJ	Ansatz 2025	+/-	Erläuterungen
54100	<b>Gemeindestraßen</b>					
54100 41510000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuw.	0,00	76.400	82.600	6.200	
54100 43225000	Entgelte für die Sondernutzung von Straßen	157,36	300	300	0	Sondernutzungsgebühren werden für den Aufbruch und die Nutzung von öffentlichen Straßenflächen erhoben. Sie sind antragsabhängig und damit nicht kalkulierbar.
54100 43700000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beitr.	0,00	5.400	7.600	2.200	
54100 52210000	Strom Straßenbeleuchtung	20.600,76	34.000	27.000	-7.000	Stromkosten für die Betreuung aller gemeindeeigenen Straßenbeleuchtungsanlagen. Die Abrechnung der Anlagen für 2024 und die Neuausschreibung 2025 bleibt kostenmäßig abzuwarten. HH-Rest übernehmen -Kleinvorhaben
54100 52330000	Straßenunterhaltung, Brückenprüfung	15.325,94	60.000	100.000	40.000	-sonstiges Mittel für die technische und bauliche Unterhaltung aller Anlagen. Aufgrund des zunehmenden Alters der Anlagen werden diese stetig wartungsintensiver.
54100 52333000	Unterhaltung der Strassenbeleuchtung	3.230,61	10.000	10.000	0	Die Sommerreinigung soll vornehmlich über den Bauhof erfolgen. Dies sind Mittel für außerplanmäßige Reinigung oder Ablaufreinigung mit Technik usw.
54100 52334000	Straßenreinigung, Straßenablaufreinigung	3.327,42	1.000	1.000	0	
54100 52335000	Winterdienst, Streugutbehälter	25.414,83	36.300	36.300	0	Vertrag mit Rostocker Gehwegreinigung für Winterwartung Mittel für die Neuaufstellung, Unterhaltung und
54100 52338000	Unterhaltung Verkehrsschilder	867,68	1.500	1.600	100	Bewirtschaftung aller Verkehrszeichen und Einrichtungen. Höhe der Kommunalumlage für 2025 steht noch nicht fest, erst nach Verbandsversammlung WWAV, mit Kostensteigerungen ist zu rechnen
54100 52544000	Regenwasserkanalbenutzungsgebühren	38.102,77	45.000	50.000	5.000	
54100 53200000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	13.500	13.300	-200	
54100 53500000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	155.000	161.000	6.000	
54100 53800000	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlag	0,00	1.400	1.400	0	
55100	<b>Öffentliches Grün</b>					
55100 41510000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuw.	0,00	2.400	2.400	0	Pflege der Grünflächen: ggf. Beschaffung/Nachpflanzung von Sträuchern/Stauden/Frühblühern Kauf von Grassamen Beschaffung von Werkzeugen/Ersatzteilen für Kleinreparaturen an Stadtmobiliar usw.
55100 52310000	Unterhaltung öffentliche Grünflächen und Anlagen	24,00	1.500	1.500	0	

Produkt Konto	Bezeichnung	AOS 26.09.24	Ansatz VJ	Ansatz 2025	+/-	Erläuterungen
						1) Pflegearbeiten am Altbestand, Beseitigung von Unwetterschäden Erziehungs- und Aufbauschnitt an Jungbäumen Herstellung Lichtraumprofil ggf. Fällungen auch durch Fachfirmen = 1.000 Euro 2) Anpflanzung von Jungbäumen als Ausgleich/lt. Auflagen UNB LK Rostock Pflege Altbestand Allee Papendorf = 4.000 Euro
55100 52330000	Unterhaltung Baum- und Landschaftspflege	0,00	5.000	5.000	0	z. B. Beschilderung der Badestellen in Sildemow und Papendorf,
55100 52370000	Unterhaltung Badegewässer	0,00	500	500	0	Reparaturen usw.
55100 53300000	Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grur	0,00	300	300	0	
55100 53400000	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grunds	0,00	900	900	0	
55100 53800000	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlag	0,00	3.100	3.100	0	
						Die Mittel sind erforderlich für eine LKW-Arbeitsbühne hauptsächlich zur Pflege der Baumbestände im Gemeindegebiet (insbesondere die Kastanienallee in Papendorf) sowie zur Anmietung von Technik für Baumfällungen Der Gemeinde obliegt die Verkehrssicherungspflicht für diese Bäume, welche einen hohen Pflegeaufwand aufgrund ihres Alters und Zustandes sowie als letzte Maßnahme die Fällung erfordern. Ausgaben 2024 (Stand 10.09.24):
55100 56210000	Mieten von Technik	3.212,64	3.000	3.000	0	2.079,76 Euro 1) Überprüfung Badewasserqualität durch das Gesundheitsamt LK Rostock/Labor während der Badesaison von Mai bis September für die Badestellen Erdkuhle Papendorf und Sildemower See 2) Kontrolle der Grünfläche durch Wachdienst während der Badesaison 15.05. bis 20.09. für die Badestelle Sildemower See und Warnowkihr am Wochenende
55100 56250000	Kontrolle, Beprobung von Badegewässern	6.661,45	10.700	9.200	-1.500	(siehe Anlage)
55100 56255000	Planungskosten Allee, Ersatzpflanzungen	0,00	7.062	0	-7.062	HHR
55200	<b>Wasser- und Bodenverband</b>					
55200 43220000	Entgelte Wasser- und Bodenverband	25.057,20	25.000	43.000	18.000	

Produkt Konto	Bezeichnung	AOS 26.09.24	Ansatz VJ	Ansatz 2025	+/-	Erläuterungen
55200 52543000	Verwaltungsgebühren Wasser- und Bodenverband	3.653,42	3.700	3.500	-200	
55200 52544000	Beiträge Wasser- und Bodenverband	42.100,28	42.000	44.000	2.000	
55201	<b>Gewässerunterhaltung</b>					
55201 41510000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuw.	0,00	2.400	2.400	0	
55201 53500000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	0,00	5.700	5.700	0	
57300	<b>Gemeindezentrum</b>					
57300 41510000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuw.	0,00	2.500	2.500	0	
57300 44110001	Miete Mehrgenerationenhaus	0,00	14.500	14.500	0	
57300 44110002	Betriebskosten Mehrgenerationenhaus	0,00	8.000	8.000	0	
57300 52200000	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abf	0,00	12.600	11.500	-1.100	siehe Tabellenblatt
57300 52310000	Unterhaltung der Grundstücke Mehrgenerationenhaus	633,54	12.900	13.600	700	siehe Tabellenblatt
57300 53400000	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundst.	0,00	4.600	4.200	-400	
57300 53800000	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlag	0,00	500	300	-200	
57300 56290000	Verwaltungskosten Mehrgenerationenhaus	0,00	1.000	1.000	0	siehe Tabellenblatt
57300 56411000	Gebäudeversicherungen	683,09	800	900	100	
61100	<b>Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>					
61100 40111000	Grundsteuer A	19.577,79	19.500	19.500	0	
61100 40121000	Grundsteuer B	252.171,25	235.000	240.000	5.000	
61100 40130000	Gewerbsteuer	1.106.448,07	800.000	850.000	50.000	
61100 40210000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	784.394,90	1.631.200	1.759.400	128.200	lt. Orientierungsdaten
61100 40220000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	41.915,08	88.300	91.300	3.000	lt. Orientierungsdaten
61100 40320000	Hundesteuer	9.325,83	10.000	10.000	0	
61100 40340000	Zweitwohnungssteuer	7.298,52	8.000	8.500	500	
						Prognose anhand der Einwohnerzahlen + Steuern 2023; leicht
61100 41111000	Schlüsselzuweisung	155.541,52	233.300	170.000	-63.300	gestiegene GewSt
61100 54310000	Gewerbsteuerumlage	69.119,18	90.000	91.500	1.500	
61100 54421000	Kreisumlage	906.233,52	1.281.100	1.394.000	112.900	43,57%
61100 54422000	Amtsumlage	333.274,95	444.400	392.500	-51.900	12,27%
61200	<b>Sonst. allg. Finanzwirtschaft</b>					
61200 46220000	Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebüh	3.594,00	100	100	0	
61200 47150000	Zinserträge vom inländischen Geldmarkt	3.125,00	700	6.600	5.900	Festgelder bis 2028 angelegt
61200 47900000	Kommunaler Anteilseignerverband e.dis Dividende	0,00	6.500	6.500	0	
61200 47920000	Zinsen aus Steuernachforderungen	2.374,00	100	100	0	
61200 57511000	Zinsen KfW 852268 Energieeffiziente Sanierung, Neua	2.068,26	2.100	1.700	-400	

Produkt	Konto	Projekt	SH	Bezeichnung	Vfb 08.10.24	2025	Erläuterung
11401	09100000	20	S	Erwerb Fläche Radweg Groß Stove - Geleistete Anzahlungen auf Sachar		0	0 Vorgang ist abgeschlossen
11401	09100000	39	S	Erwerb Papendorf, Flur 3, Flurstück 146 - Geleistete Anzahlungen auf S.	3.000		0 HH-Rest übernehmen. Nicht neu planen
36500	09600000	50	S	Neubau Kita Papendorf - Anlagen im Bau	3.219		0 Kita Papendorf wird über Investor gebaut Planungskosten Vermessungskosten
54100	09600000	56	S	Ausbau der Straße Erdkuhle/Am Wiesengrund - Anlagen im Bau	47.480	80.000	Umweltverträglichkeitsvorprüfung
54100	09600000	59	S	Ausbau der Straße Alte Ziegelei in Papendorf - Anlagen im Bau	26.998		0 HH-Rest übernehmen
54100	09600000	60	S	Geh- und Radweg in Groß Stove, Am Hopfenbruch 3-6 - Anlagen im Bau	11.895		0 HH-Rest übernehmen
12600	09600000	67	S	Sirenenanlage - Anlagen im Bau		0	0 Die Sirene ist fertiggestellt, PSK wird nicht mehr benötigt HH-Rest übernehmen Durchführungsvereinbarung mit dem Wasser- und Bodenverband "Untere
55201	09600000	72	S	Hochwasserschutz Gragetopshof am Gewässer 16 - Anlagen im Bau	125.000		0 Warnow-Küste" vom 07.01.2022
12600	09600000	73	S	Löschwasserzisterne Sildemow - Anlagen im Bau	43.574		0 Maßnahme abgeschlossen und schlussgerechnet
54100	09600000	74	S	Ausbau der Straße Hohlweg - Anlagen im Bau	23.105		0 HH-Rest übernehmen
36602	09600000	78	S	Pavillion Spielplätze - Anlagen im Bau	2.000		Errichten von Pavillions in den Orsteilen Niendorf, Sildemow und Gr. Stove 0 Grobkostenschätzung
11401	09100000	79	S	Flächentausch Papendorf Fl.3, TF Fl.St.161,8/2 gegen TF Fl.St. 9 - Geleis	6.181		Vertrag ist 2024 abgeschlossen . 0 Durchführung erst 2025. HH-Rest übernehmen. Nicht neuen Betrag planen.
11401	09100000	80	S	Übertragung öffentlicher Flächen B-Plan Nr. 15 Bornbarg - Geleistete A	1.000		0 Vorgang ist abgeschlossen
54100	09600000	81	S	Feuerwehrezufahrt und barrierefreie Zuwegung von der Dorfstraße zur \	10.000		0 Projekt Amt, PSK wird nicht benötigt
21500	01900000	82		Investitionszuschuss Barrierefreie Zufahrt	8.400	38.400	
11403	01900000	83		Investitionsumlage Sanitärtrakt Bauhof	5.000	30.000	
21500	01900000	85		Investitionszuschuss Außensportanlagen	21.900	26.300	
21101	01900000	86		Investitionsumlage Außenjalousien	20.400	3.600	
21101	01900000	87		Investitionsumlage Klimaanlage	18.000	5.000	
21500	01900000	88		Investitionszuschuss Außenjalousien	27.400	3.100	
21500	01900000	89		Investitionszuschuss Klimaanlage	24.100	4.300	
11401	09100000	90	S	Erwerb Groß Stove Fl.1, Fl.St. 66/179	8.000		nicht neu einstellen-HH-Rest 2024 0 übernehmen
12600	09600000	91	S	Sirene Sildemow - Anlagen im Bau -		0	0 Baukosten, Kostenschätzung anhand von Referenzobjekten HH-Rest übernehmen Baukosten, Kostenschätzung vom 30.08.2024
54100	09600000	92	S	Ausweichstellen ländlicher Wegebau	28.850	120.000	zzgl. Sicherheit und Rundung

				Beschluss der Gemeindevertretung vom 17.10.2023			
				Kostenschätzung Ingenieurbüro vom 15.06.2023			
				zzgl. Ingenieurkosten & 10% Sicherheit			
55100	09600000	93	S	Bewegungs- und Freizeitplatz am Warnowkihr	0	0	Antwort LEADER-Antrag noch ausstehend HH-Rest übernehmen
54100	09600000	94	S	Sanierung Hinner de Hääch - Anlagen im Bau -	10.000	220.000	Planungskosten HH-Rest übernehmen
54100	09600000	95	S	Ausweichstellen Sildemow - Bahnwärterhaus	0	0	Baukosten, Grobkostenschätzung
54100	09600000	96	S	Deckenerneuerung Am Hopfenbruch, Groß Stove	0	10.000	Baukosten einstellen, Grobkostenschätzung
54100	68260000	97	H	Straßenausbaubeiträge		-37.000	
36602	78532000	98	S	Errichtung einer Zaunanlage		0	
55100	78560730	99	S	Beschaffung eines Schaukastens		0	
54100	09600000	100		Radwegneubau Groß Stove - Biestow	0	60.000	Planungskosten
54100	09600000	101		Sanierung Radweg Papendorf (Penny - OE-Papendorf)	0	0	
11401	09100000	102	S	Grunderwerb Ausbau Straße an der Erdkuhle	0	30.000	Grobkostenschätzung
11401	09100000	103	S	Erwerb Papendorf, Flur 3, Flurstück 153/2 TF	0	0	Erwerb erfolgt im Falle des Kreuzungsausbaus WG Schwanensoll HHR Übertragung für TLF und vors. Ansatz MTW, da unklar, ob GV die ÜPL
12600	07140000	104		Feuerwehrfahrzeuge	361.030	68.000	beschließt Umweltschrank, Reinigungsmaschine, Hochdruckreiniger Gewerbe,
12600	08200000	105		Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.665	9.000	Scheinwerfer TLF 3000
61100	68142003	106		Infrastrukturpauschale		-115.500	
12600	78532000	107		Löschwasserzisterne Groß Stove	0	25.000	Sperrvermerk
				<b>Invest</b>	<b>670.700,00</b>		
				<b>Invest Haben</b>	<b>-152.500,00</b>		
				<b>Gesamt</b>	<b>518.200,00</b>		